



TIPPS | TRENDS | KULTUR | SPORT

bochum

macht spaß

**WILMA WUNDER
EINFACH WUNDERBAR**

**FELLBOX
ALLES FÜR 4 PFOTEN**

**25 JAHRE
HOTEL ALEPPO
(HEUTE ALEO)**



**URBANATIX
JETZT GEHT'S
RUND**

**WONDERFUL DAYS
ZURÜCK IN BOCHUM**

**Ü-50
FEIERN GEHT IMMER**

**NEUE BÜCHER,
FILME, GERICHTE**

**VARIÉTÉ
et cetera**
BOCHUM
ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

**JETZT TANZEN
DIE PUPPEN
IM VARIÉTÉ ET CETERA**

DU TRÄGST ES IN DIR.



TRIKOT 2026/27

Impressum

Herausgeber:

Wunderbar Marketing
Oliver Bartkowski
Bongardstr. 22
44787 Bochum
Telefon: 0234-54463717
Telefax: 0234-54463718
E-Mail: info@wunderbar-marketing.de
Internet: www.bochummachtspass.de

Redaktion:

Oliver Bartkowski, Jürgen Stahl,
Lektorat: Frank Weinreich

Ständige Mitarbeiter:

Michael Petersen, Maik Schöneborn,
Ralf Wohlbrecht, Norbert Fiedler,
Manfred Linken, David Wienand, Sonja Lang

Gestaltung:

flurfunk U.G. | bewolf design

Styleguide:

Oliver Bartkowski, Michael Bohne

Preisliste:

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 1/2020

Online-Preisliste:

www.bochummachtspass.de

Erscheinungsweise:

bochum macht spaß erscheint sechsmal im Jahr
Kostenlos erhältlich in Bochum

Rechte:

Alle Angaben ohne Gewähr, Artikel die namentlich gekennzeichnet sind müssen nicht immer der Redaktionsmeinung entsprechen. Für jegliche Art eingesandter Manuskripte übernehmen wir keine Haftung und versprechen auch keine Abdruckgarantie. Dies betrifft auch Fotos oder andere Arten von Abbildungen wie Skizzen, Zeichnungen etc.. Alle Beiträge in Text und Layout in bochum macht spaß sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck und Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung von Wunderbar Marketing erlaubt. Nicht immer war es möglich den Rechtsinhaber von Texten und Abbildungen ausfindig zu machen. Berechtigte Ansprüche werden daher im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten. Programm- und Veranstaltungstipps veröffentlichen wir im Rahmen des redaktionellen Interesses. Bei Gewinnspielen entscheidet immer das Los.

Copyright Foto Titelbild: Martin Steffen

Zuständiges Finanzamt:

Bochum-Mitte, Steuernummer: 306/5009/0519

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

zählen Sie zu den „Best Ager“, zu jener heftig umworbenen Zielgruppe, die so konsumfreudig und agil ist wie keine ältere Generation zuvor? Dann beklagen möglicherweise auch Sie eine Marktlücke, die mehr als zehn Jahre nach Schließung des legendären Tauffenbach noch immer erstaunliche Ausmaße aufweist: Wer über 50 ist, findet in Bochum nur wenige Möglichkeiten, mit anderen junggebliebenen „Oldies“ zu feiern, zu tanzen, fröhlich zu sein.

Wenig überraschend ist daher der Siegeszug der „Golden Beats“. Die landesweite Ü-50-Partyreihe feierte kürzlich eine erfolgreiche Bochum-Premiere in der ausverkauften Rotunde. Wir feierten mit und berichten in dieser Ausgabe zudem, wo die reifere Jugend in unserer Stadt sonst noch – Achtung, Retro! – das Tanzbein schwingen kann.

Lesenswert sind auch unsere weiteren Bochumer Erfolgsgeschichten: über die Macher der „Fellbox“, die jeden Monat tausende Vierbeiner beglückt, und die mutigen Wirte der jüngst eröffneten Sportsbar „Zum Kumpel“; über den neuen Standort der Restaurantkette „Wilma Wunder“ in der City und den Wattenscheider Orthopäden Dr. Matthias Manke, der als „Revierdoc“ zum Bestseller-Autor avanciert ist; über die Rückkehr der großartigen Streetart-Show „Urbanatix“ und das Varieté et cetera, das sich ohne einen Cent öffentlicher Zuschüsse seit bald drei Jahrzehnten als kulturelles Aushängeschild Bochums behauptet.

Diese und viele weiteren Themen in der September-Ausgabe machen deutlich: Bochum bleibt bunt, unser Magazin ebenso. Viel Vergnügen beim Lesen! Herzlichst, Ihr Jürgen Stahl und das Team von „bochum macht spaß“



Jürgen Stahl

BEOVISION THEATRE Ein unvergessliches TV-Erlebnis

Die scharfen Kontraste von OLED in Kombination mit preisgekröntem Klang bieten die perfekten Bedingungen, um in die Filme, Serien und Alben einzutauchen, die Sie am meisten berühren. All-in-One Home-Entertainment mit einem eleganten, minimalistischen Design.



Bang & Olufsen im Quartier | A. Michaelis GmbH
Hellweg 5-7 | 44787 Bochum
0234 530 5980 | imquartier.bochum@beostores.com

BANG & OLUFSEN

SKODA

Service

Škoda

Teilerabatt

x2

Mach mal 2: Ältere Modelle sparen mit dem Škoda Teilerabatt x2.

Je älter, umso günstiger. Škoda Modelle ab vier Jahre sparen gleich doppelt, denn bei unserem Teilerabatt x2 gilt: Fahrzeugalter in Jahren x 2 = Teilerabatt in Prozent¹. Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch. Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuelles Angebot.

¹ Bezogen auf unsere Preise für Škoda Original und Economy Teile (ausgenommen Chemie, Lack, Öl). Rabattierung gilt für Fahrzeuge älter als vier Jahre, bezogen auf das Modelljahr. Das Modelljahr Ihres Škoda nennen wir Ihnen gern. Oder schauen Sie unter www.skoda.de/modelljahr nach.

AUTOMOBILE

FRIEDENSEICHE

Ihr Auto aus guten Händen

Automobile Friedenseiche GmbH
Castroper Hellweg 109, 44805 Bochum
T 0234352914
info@automobile-friedenseiche.de, www.automobile-friedenseiche.de

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Impressum	3
Neuigkeiten	5
Hotel Aleppo (heute Aleo)	7
Rotunde Bochum	8
Vorgestellt – Matthias Manke	10
Kultur in Bochum	12
Variété et cetera	14
Wonderful Days	15
Interview Aurel Dawidiuk	16
Fellbox	18
HiFi Tipp	22
Filmtipps	24
Wilma Wunder Zum Kumpel	28
Neue Musik	30
Buchtipps	32
Urbanatix	34
Gerichte für den Herbst	35
Interview Angela Obst	36
Veranstaltungen	38

NEUIGKEITEN

AUTOMOBILE ACHENBACH – ALLES FÜR DEN GUTEN ZWECK

Die Automobile Frank Achenbach GmbH läutet das vorweihnachtliche Treiben bei der Lack- & Karosserietechnik Grünewald Maximilian Achenbach GmbH ein.

Das Jahr neigt sich so langsam dem Ende zu. Das erweist sich als guter Moment, innezuhalten und Danke zu sagen, so erklärte uns Sandra Achenbach mit Blick auf das Geschäftsjahr 2026. Die Automobile Frank Achenbach GmbH bedankt sich herzlich bei allen Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, ihre Treue und die gute Zusammenarbeit in den zurückliegenden zwölf Monaten.

Wie bereits in den vergangenen Jahren lädt das Serviceteam gemeinsam mit der Lack- & Karosserietechnik Grünewald Maximilian Achenbach GmbH deshalb herzlich zum alljährlichen vorweihnachtlichen Treiben ein, und zwar am:

Samstag, den 21. November 2026, von 11:00 bis 17:00 Uhr, in der Hansastraße 110, 44866 Bochum.

„Alle Kunden und Gäste erwartet eine gemütliche Atmosphäre mit Tannenduft, Glühwein, Apfelpunsch, frischen Waffeln und Kerzenschein, um die Adventszeit einzuläuten“, so Frau Achenbach, die vor zwölf Jahren das vorweihnachtliche Treiben ins Leben rief.

Der liebevoll gestaltete Weihnachtsmarkt bietet eine Vielzahl an Geschenk- und Dekorationsideen aus Holz und Stoff von Kunst- und anderen Handwerkern aus der Region: handgemachter Schmuck, selbst gemachte Marmeladen und vieles mehr – ideal zum Stöbern, Genießen und Einstimmen auf die festliche Zeit. Achenbach und ihre Service-Engel, wie sie sie selbst nennt, freuen sich: „Das Schönste für uns an der Veranstaltung ist das Gemeinschaftliche und dass die Erlöse des Tages an eine soziale Einrichtung in Bochum gespendet werden. Die letzten zwei Jahre konnten wir so z. B. der Deutschen Duchenne Stiftung hier vor Ort eine große Freude machen.“

Das gesamte Team der Automobile Frank Achenbach GmbH und Lack- & Karosserietechnik Grünewald blickt mit Stolz auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freut sich, auch 2027 wieder mit Fachwissen, Service und Herz für seine Kunden da zu sein.

Zum Jahresausklang wünscht der Betrieb allen Familien Gesundheit, viele glückliche Momente und einen gelungenen Start ins neue Jahr.

Foto: Achenbach

Mit uns zum Ziel!

Unser Meisterbetrieb in Bochum existiert seit 2004 und beschäftigt mittlerweile über 65 Mitarbeitende. Wir sind ein engagiertes und modernes Handwerksunternehmen im Herzen des Ruhrpotts. Wir planen und begleiten Projekte rund um SHK und Elektro.

Blücherstraße 57 a, 44866 Bochum
www.boeger-bochum.de

5. Böger

Heizung • Elektro • Sanitär

info@boeger-bochum.de

02327/91 95 200

5

VORGESTELLT

Bei Wilma werden Wunder wahr!

Besuche Wilma in ihrem neuen Wohnzimmer am Dr.-Ruer-Platz. Sie verzaubert dich von morgens bis abends mit himmlischen Leckereien.

Frühstück

Kaffee & Kuchen

Mittag- & Abendessen

WILMA WUNDER
ESSEN TRINKEN

Dr.-Ruer-Platz 8 · 44787 Bochum · 0160 2222508
bochum@wilma-wunder.de · wilma-wunder.de

...und vieles mehr.



Der Hotelmarkt in Bochum ist umkämpft. Immer neue Herbergen eröffnen; immer heftiger gestaltet sich der Wettbewerb. „Mitunter werden Dumpingpreise aufgerufen, die niemals kostendeckend sein können“, beobachtet Rauda Khazzoum. Die 58-Jährige bleibt gelassen – und hat dazu allen Anlass. Ihr Hotel „Aleo“ am Rande der Innenstadt feiert das 25-jährige Bestehen. Die familiäre Atmosphäre sowie der Mix aus Hostel und Hotel bürgen für eine konstant gute Auslastung.

Es ist 2001, als die gelernte Betriebswirtin und Sozialarbeiterin einen beruflichen Neustart wagt. Privat reiste sie damals häufig mit dem Rucksack durch die Welt. In den USA lernte sie Hostels kennen: preisgünstige Herbergen mit Mehrbettzimmern für meist junge Menschen und Familien, die auf Luxus und Komfort gut verzichten können.

„Ich hatte schon lange den Wunsch, mich selbstständig zu machen. Damals wusste ich: Ein Hostel würde auch in Bochum funktionieren“, erinnert sich Rauda Khazzoum. Über einen Bekannten erfährt sie, dass das Hotel Oberste-Ufer am Nordring 30 einen Nachfolger sucht. Mit ihrem Mann Robert (57) greift sie zu. Eine Entscheidung, die die Frohnatur nie bereut hat.

Von Beginn an fährt sie doppelgleisig. Neben dem Hostel mit einem Sieben- und zwei Vier-Bett-Zimmern verfügt das Haus auch über ein Hotel mit neun Einzel- und Doppelzimmern der Drei-Sterne-Kategorie. „Beide Angebote ergänzen sich hervorragend“, sagt Rauda Khazzoum. Verschiedene Zielgruppen können bedient werden: Rucksacktouristen, Schülergruppen, Studenten oder Monteure im Hostel (ab 25 Euro pro Bett) ebenso wie Geschäftsreisende, Starlight-Besucher oder auswärtige Gäste von Familienfeiern im Hotel (Zimmer ab 75 Euro). Das reichhaltige Frühstück für 13 Euro geht extra.

Eine Zäsur gibt es 2018. Die Eltern von Rauda Khazzoum stammen aus Syrien. Deshalb hatte sie ihr Hotel 2001 „Aleppo“ genannt. Die einst stolze 2,5-Millionen-Metropole gilt bis heute als Synonym für die Gräueltaten des ab 2012 tobenden syrischen Bürgerkrieges. Eine Stadt in Trümmern als Namensgeber eines Hotels? Das passte nicht mehr zusammen. 2018 wurde aus „Aleppo“ das Doppel-P gestrichen. So entstand „Aleo“. Ein Kunstbegriff, „der sich schön anhört und zu unserem Haus passt“, so die Chefin.

Acht Jahre später hat sich der Name etabliert. „Natürlich spüren auch wir gerade bei Geschäftsreisenden die anhaltende Krise in der Wirtschaft“, sagt Rauda Khazzoum. Zugleich profitiert sie jedoch von der zunehmenden Strahlkraft, die Bochum mit seinen touristischen Highlights vom Starlight Express bis zum Bergbaumuseum auch international entfaltet. Aktuell werden im Beherbergungsgewerbe in Bochum jährlich rund 800.000 Übernachtungen gezählt. Rauda Khazzoum ist mit ihrem Ehemann und den beiden Beschäftigten sicher: Das „Aleo“ wird als Familienbetrieb mit Herz und Seele auch künftig im Konzert der großen Ketten mitspielen.

Mit ihrer Freundin Claudia Spoo fördert Rauda Khazzoum den Verein „Norbert und Freunde helfen Sri Lanka“. Der Pensionär Norbert Klöpper hat ausschließlich mit Spendengeldern den Bau von bislang drei Kindergärten in Sri Lanka finanziert. Wer Unterstützung leisten will, findet Infos im Hotel Aleo oder per Mail an info@hotelaleo.de.

Text und Foto: Jürgen Stahl

AD AUTODIENST **Preußer**
KFZ-MEISTER-BETRIEB

Manche sind reich an Geld.
Wir sind reich an zufriedenen Kunden.

Wir wünschen unseren Kunden eine gute Fahrt!

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2016
ausgewählt vom Autofahrer

WAHRER KFZ-SERVICE
Es gibt schicke Autohäuser. Aber lassen Sie sich nicht blenden. Beim Kfz-Service zählen innere Werte. Gute Ersatzteile, ehrliche Arbeit. Beides gibt's bei uns.

Jörg Preußer KFZ-Meister
Surenfeldstraße 11
44879 Bochum
Tel.: 0234 410666
E-Mail: info@autodienst-preusser.com
Reparatur-Finanzierungs-Service
www.autodienst-preusser.com

AD AUTO DIENST
DIE MARKEN-WERKSTATT

VARIÉTÉ et cetera
BOCHUM
ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

0234 13003

04. September - 25. Oktober 2026

In den Herbstferien
KIDS FOR FREE
Pro Ticket (Erw.) ein Kind bis 14 J. freit!

PUPPEN ALARM

SHOWS: Do. u. Fr. 20 Uhr | Sa. 16 & 20 Uhr | So. Brunch & 19 Uhr o. Satt & Lustig

WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE



EINLASS AB 47 JAHREN? WAS PASSIERT IN DER ROTUNDE?

„Einlass ab 47 Jahren“: Es passiert nicht allzu häufig, dass Party-Ankündigungen mit einer derartigen Altersbegrenzung versehen sind. Dabei beweisen die „Golden Beats“: Auch die ältere Generation ist tanz- und feierfreudig! Für die Bochum-Premiere der Ü-50-Partyreihe in der Rotunde waren vier Wochen zuvor schon sämtliche 600 Karten vergriffen.

„Einlass ab 47 Jahren“: Es passiert nicht allzu häufig, dass Party-Ankündigungen mit einer derartigen Altersbegrenzung versehen sind. Dabei beweisen die „Golden Beats“: Auch die ältere Generation ist tanz- und feierfreudig! Für die Bochum-Premiere der Ü-50-Partyreihe in der Rotunde waren vier Wochen zuvor schon sämtliche 600 Karten vergriffen.

Stabiles, oft überdurchschnittliches Einkommen, viel Freizeit, konsumfreudig, aktiv und vital: Die so genannten Best Ager zwischen 50 und 70 sind eine begehrte und konstant wachsende Zielgruppe. Erstaunlich, dass (nicht nur) in Bochum die Klagen stetig lauter werden: Wo, bitteschön, können wir noch feiern, tanzen und, ja, auch flirten, ohne uns in den gängigen Clubs und Diskotheken wie Greise fühlen zu müssen?

Der Erfolg der „Golden Beats“ mag daher kaum überraschen. Marc Schurath (46) aus dem rheinischen Kürten füllt mit seinem Party-Format seit zwei Jahren zuverlässig die Hallen und Tanzflächen in NRW. „Freut euch auf die großen Hits der 70er, mit denen die ersten Partys unvergesslich wurden, die

besten 80er und 90er, ausgesuchte Klassiker und Evergreens. Und natürlich darf auch der ein oder andere aktuelle Hit nicht fehlen“, heißt es in der Ankündigung der Ü-50-Feten, die um 20 Uhr starten und um 1 Uhr enden: „Genau richtig für alle, die nicht bis in die frühen Morgenstunden unterwegs sein möchten.“

Rund 50 Termine im Jahr bewältigt Marc Schurath mit seinem Team. „Die Gäste sind meistens über 60, mitunter auch über 70“, berichtet der 46-Jährige. Fast alle Hallen seien weit im Voraus ausverkauft.

So auch die Rotunde, die im August erstmals in Bochum die Kulisse für die „Golden Beats“ abgab. Zwar wurde die Premiere von der sengenden Sommerhitze beeinträchtigt, und zweihundert Karteninhaber verzichteten auf einen Besuch. Doch vierhundert hitzefeste Besucher feierten den Rücksturz in ihre Jugendzeit. Von Kim Wildes „Kids in America“ bis zum ewigen „Major Tom“, von U2 bis Nena: Die Tanzfläche war so gut wie nie verwaist. Nebenan, in einer kleineren Halle, wurde mit Rock Classics eingeheizt. „Toll, dass es eine solche Party für unsere Generation gibt!“, strahlt Bärbel (58). „Wie heißt es so schön: Hurra, wir leben noch!“, lacht Günter (63).

Das weitere Angebot für Partys für ein älteres Publikum in Bochum: Eine lange Tradition haben die Ü30-Partys in der Zeche (Prinz-Regent-Straße). Alle zwei Wochen freitags, nach den Tribute-Konzerten, feiern die Besucher bis hoch ins Ren-



Text und Fotos: Jürgen Stahl

tenalter zu Hits von früher und heute (ab 22 Uhr, Abendkasse 7 Euro, Termine auf zeche.net). Besonders emotional wird es am 3. Januar 2027, wenn die Classic Night Band in den Szene-Club zurückkehrt. Anlass: Vor 20 Jahren standen Torsten Sickert und seine Band erstmals bei der „Zeche 40“ (so hieß das Format damals) auf der Bühne. Infos: cn-band.de

Auch der Prater lädt regelmäßig zu Ü-30-Partys ein (zuletzt im August). Neu im Hofsteder Nachterlebnispark ist die bundesweit erfolgreiche Reihe „Mama geht tanzen“, die bisher u. a. in der Matrix in Langendreer für Furore sorgte. Die „After-Care-Party von Mamas für Mamas“ bietet (nicht nur) Müttern die Gelegenheit, mal wieder richtig abzutanzen: nicht erst zu später Stunde, sondern schon ab 20 Uhr. Im Prater wird „Mama geht tanzen“ für den 21. November angekündigt. Infos und Karten (12 Euro) auf mamagehttanzen.com.

Beliebt bei älteren Semestern sind auch die Tanzpartys in der Bar Celona an der Gahlenschen Straße. Die jährlich zwei Termine zum Tanz in den Mai und am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit sind in der Regel ausverkauft. Am 2. Oktober verwandelt sich das Restaurant wieder in eine Großraumdisco. Tickets (12 Euro) auf celona.de.

Ebenso gefragt ist die monatliche Oldie-Night im Bahnhof Langendreer mit „Dance-Classics bis zur Jahrtausendwende“. Die nächsten Termine: 26. September, 24. Oktober und 28. November, jeweils ab 20 Uhr, 8 Euro Abendkasse (bahnhof-langendreer.de). Hingegen hat der Schlegel-Kultur-Club am Rathaus seine Partyreihe „Insel der Jugend“ Ende 2025 beendet.

Eine feste Größe für partyfreudige Best Ager ist das „Fiege Kläppken“ am Hellweg, wo vor allem Schlagerfans sich und

das Leben feiern. Mittendrin: die Wirte Conny und Reiner, die es längst zu Bochumer Kneipen-Institutionen gebracht haben. Auch das „New Orleans“ am Südring mit Kult-DJ Tommy ist als eine der ältesten Diskotheken in NRW ein zuverlässiger Treff für die, nun ja, etwas reifere Jugend. Derweil sollen die „Golden Beats“ auch künftig in Bochum die Herzen höher schlagen lassen. Am 10. Oktober wird im Gleis 9 zur Ü-40-Party eingeladen. Das Ü-50-Format kehrt kurz vor Weihnachten – am 18. Dezember – in die Rotunde zurück. „Für 2027 planen wir dann eine Party pro Quartal“, kündigt Marc Schurath im Gespräch mit „Bochum macht Spaß“ an.



Yamas YAMAHA **YOU SAY TAPAS - WE SAY MEZÉ!**
Massenberg Boulevard . Reservierung: www.yam.as



KORTUMSTRASSE 100
44787 BOCHUM
IN DER DREHSCHLEIBE

6 Drehscheibe Bochum
Wir freuen uns auf dich!

VORGESTELLT



„REVIERDOC“ MATTHIAS MANKE

Mit seinem aktuellen Buch „Die Faszien-Lüge“ sorgt er bundesweit für Schlagzeilen. Und auch der neue, im Oktober erscheinende Ratgeber hat das Zeug zum Bestseller. „Er wird ‚Schmerzfreier Rücken ganz ohne Sport‘ heißen“, verrät „Revierdoc“ Dr. Matthias Manke im Gespräch mit „Bochum macht Spaß“.

Renommierter Facharzt, erfolgreicher Buchautor, gefragter TV-Experte und Redner, engagierter Kommunalpolitiker: Dr. Matthias Manke ist nicht nur äußerlich ein wahres Kraftpaket. Der Wattenscheider Orthopäde hat es zu einem der populärsten Bochumer Mediziner gebracht. 70 Arbeitsstunden umfasst seine Woche. Aber: „Alles, was ich tue, macht mir Spaß. Das ist, was zählt.“

Der 52-Jährige ist ein Kind des Ruhrgebiets. In Dortmund wurde er geboren, an der Ruhr-Uni in Bochum hat er studiert, auf Schalke arbeitete er 2015/16 als Mannschaftsarzt. Zu dieser Zeit führte er schon fünf Jahre seine eigene Orthopädie-Praxis, eröffnet 2010 mit sieben Beschäftigten an der Oststraße 4-6, mitten in der Wattenscheider City.

Mit seinen unkonventionellen, durchaus polarisierenden Therapien wurde Manke schnell bekannt. „Mein Markenzeichen war und ist: Behandlung und Heilung möglichst ohne OP“, betont der Facharzt. Die Patienten und deren unbedingte Bereitschaft zur Mitarbeit nimmt er dabei ausdrücklich in die Pflicht. Wer Manke kennt, weiß: Dieser Typ ähnelt Jürgen Klopp. Motivation kann er!

Auch die Medien wurden alsbald auf den Wattenscheider aufmerksam. RTL, Sat1, WDR, Vox: Regelmäßig wird Manke als Mediziner in Fernsehsendungen eingeladen. Hilfestellung leistete anfangs der „Revierrport“. In der Fachzeitschrift veröffentlichte Manke vor mehr als zehn Jahren sport-

medizinische Kolumnen. „Meine Patienten nahmen dies zum Anlass, mich zum ‚Revierdoc‘ zu machen.“ Der Künstlernamen steht inzwischen sogar in seinem Personalausweis.

Bundesweit machte sich der „Revierdoc“ als Autor von acht Büchern einen Namen. Sein erfolgreichstes Werk hat einen schmerzhaften Hintergrund. Ein Bandscheibenvorfall katapultierte Manke 2018 auf die andere Seite der Behandlungsliege. Im Buch „Wenn der Orthopäde Rücken hat“ erzählt er ebenso eindringlich wie unterhaltsam von seinem Kampf zurück ins Leben.

Das bislang größte Aufsehen entfachte in diesem Jahr „Die Faszien-Lüge – die Wahrheit hinter dem Hype und was bei Schmerzen wirklich hilft“. Darin räumen Manke und sein Kollege Dr. Patrick Julius mit dem „Mythos Faszienverklebung“ samt Faszientraining, Faszienrolle und Faszien-Yoga auf. „Mit den Heilsversprechen für das Bindegewebe wird viel Geld verdient, ohne die Gesundheitsprobleme vieler Patienten wirklich zu lösen“, warnt Dr. Manke.

Der Terminplan bleibt eng getaktet. Im Herbst wird das neue Buch „Schmerzfreier Rücken ganz ohne Sport“ veröffentlicht. An der Grabenstraße in der Bochumer Innenstadt baut der Vater zweier Kinder gerade eine orthopädische Privatpraxis mit dem Namen „Aktivium“ auf. Für 2027 ist ein eigenes Bühnenprogramm geplant. Und mit der Wählergemeinschaft „Wattenscheider Chance“ setzt sich das Energiebündel in der Kommunalpolitik für mehr Ordnung und Sicherheit in seiner Heimatstadt ein. Keine Frage: Der Revierdoc befolgt seinen ärztlichen Rat – und bleibt in Bewegung.

Info: revierdoc.de

Text: Jürgen Stahl | Foto: Manke



Maler-und Lackierbetrieb

KuW Zimmermann

MEISTERBETRIEB GmbH

Malen und mehr seit über 60 Jahren

Malerarbeiten | Wärmedämmputz | Betonsanierung
Beschichtung Gerüstbau Fußböden | Energieberatung



Wasserstr. 168 | 44799 Bochum | Tel.: 0234/37631 | Fax: 0234/336557
info@kuw-zimmermann.de | www.kuw-zimmermann.de

GLÜCK AUF DEM KOPF

Pieperstraße 10 / 44789 Bochum / (0234) 31 37 06 / DI-FR 9:00-18:00 / SA 9:00-14:00



gluekaufdemkopf.de

0234 / 930 420
Uhe die Möbelspedition.



- Möbeltransporte
- Full Service
- Sparumzüge
- Lagerung incl. Container
- Objektumzüge
- Küchenmontagen
- Europa und Übersee
- Außenaufzüge etc.

wir sind mit unseren Umzugsangebot
Ihr kompetenter Partner



www.uhe-umzug.de



Spedition Joh. Uhe GmbH & Co. KG
Prinz-Regent-Str. 78, 44795 Bochum, info@uhe-umzug.de

KULTUR IN BOCHUM

REBEL REBEL

MIT MUSIK VON DAVID BOWIE

David Bowie zurück in Bochum! Im Rahmen seiner »Serious Moonlight«-Tour gastierte der Thin White Duke des Rock 1983 im Ruhrstadion an der Castrop. Nun brachte der Intendant der Ruhrtriennale, Ivo van Hove, den Sänger und Musiker beziehungsweise seine Musik wieder zurück auf eine Bochumer Bühne. Unter der musikalischen Leitung des ehemaligen Bowie-Mitmusikers Henry Hey erklangen viele bekannte und auch einige weniger geläufige Songs des vor zehn Jahren verstorbenen Genies in der Jahrhunderthalle und illustrierten auf besondere Art und Weise die dystopische Handlung des Musicals »Rebel Rebel«, benannt nach einem Glam-Rock-Hit Bowies von seinem »Diamond Dogs«-Album. Auch hier beendeten stehende Ovationen die Musical-Abende, denn die tänzerischen, gesanglichen und musikalischen Darbietungen gerieten ohne jeden Zweifel außerordentlich.



Dr. med. (RO) C.-M. Baloi



S. Siefert-Bücher



Dr. V. C. Weber



G. Welling



Dr. J. Thieme

Ihre Spezialisten am Bewegungsapparat

Im Rahmen unseres diagnostischen und therapeutischen Spektrums ergänzen unsere Fachärztinnen und Fachärzte aus den Bereichen **Orthopädie, Unfallchirurgie, Chirurgie, Spezielle Schmerztherapie** sowie **Physikalische und Rehabilitative Medizin** klassische schulmedizinische mit naturheilkundlichen Verfahren. Wir möchten, dass sich Patientinnen und Patienten bei uns nicht nur gut behandelt, sondern auch rundum sicher- und wohlfühlen. Neben einer hochwertigen modernen Medizin sind daher Zuwendung, Vertrauen und Zeit wesentliche Werte unserer Praxisphilosophie.

Ausgezeichneter Patientenservice

- gute telefonische Erreichbarkeit
- Online-Terminvereinbarung über die Webseite rund um die Uhr möglich
- zeitnahe Behandlungstermine
- kurze Wartezeiten



Termin online



Unser Behandlungsspektrum

- Arthrose-Therapie mit biologisch-regenerativen Verfahren (PRP, Hyaluronsäureinjektion)
- Manuelle Medizin / Chirotherapie
- Atlaschirurgie
- Sportmedizin
- Akupunktur
- Physikalische Therapie
- Manuelle Säuglings- und Kinderbehandlung
- Stoßwellentherapie
- Mikrotherapie der Wirbelsäule
- Mesotherapie
- Naturheilkunde
- Phlebologie
- Ernährungsmedizin
- Fußchirurgie
- Operationen (ambulant und stationär)
- Spezielle Schmerztherapie
- Psychosomatische Grundversorgung
- Medizinische Begutachtung



**Dr. J. Thieme
& Kollegen**

Orthopädie · Chirurgie · Unfallchirurgie
Reha- und Physikalische Medizin

Reschop Carré 3, 45525 Hattingen
Tel. 02324 / 90 29 60

www.praxis-dr-thieme.de

SPRITZIG FRECH UND KNALLIG FRUCHTIG!

HEY!

PROBIER
UNS!



DIE WATTENSCHIEDER

MEDIEN VERTRIEBS GMBH

OFFSETDRUCK IN HÖCHSTER QUALITÄT

Die Produktionen Ihrer

**Zeitschriften • Magazine • Kataloge • Beilagen • Prospekte
sind bei uns in den besten Händen.**

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!

DIE WATTENSCHIEDER MEDIEN VERTRIEBS GmbH

Kantstraße 5 – 13 • 44867 Bochum • Tel: 0 23 27 / 307 – 0 • FAX: 0 23 27 / 307 – 116
www.die-wattenscheider.com

VARIÉTÉ ET CETERA



Das Variété et cetera lässt die Puppen tanzen: Tim Becker führt als einer der erfolgreichsten deutschen Bauchredner durch die Herbststaffel. Bis Ende Oktober wird an der Herner Straße der „Puppenalarm“ ausgerufen. Bei der Premiere gab es brausenden Applaus der Besucher.

Bundesweit bekannt wurde Tim Becker durch TV-Formate wie „Night Wash“, „Quatsch Comedy Club“ und die RTL-„Puppenstars“. Schon bei seinem letzten Gastspiel in Riemke 2024 stellte der Hesse unter Beweis, warum er zu den Besten seines Fachs gehört. Dem 46-Jährigen Hessen gelingt es, seinen herrlich schrägen Puppen Leben und Seele einzuhauchen. Vom cholerischen Anarcho-Kaninchen bis zur rotzfrehen Punk-Ratte: Becker bewegt sich handwerklich und humoristisch locker auf Sascha-Grammel-Niveau, muss aber deutlich mehr Schmähungen seiner renitenten Plüsch-Bande über sich ergehen lassen. Spielt er mit den Puppen – oder die Puppen mit ihm?

Höchsten Ansprüchen wird auch die Artistik gerecht. Haus- und Hofregisseur Sammy Tavalis lässt die hochklassigen Künstlerinnen und Künstler einmal mehr nicht nur mit ihren Solo-Nummern, sondern auch als Ensemble glänzen. Besonderheit und typisch für Sammy: Alle Artisten agieren auf der Bühne auch als Puppenspieler – und das trotz kurzer Proben durchaus gekonnt.

Die Show kommt als Überflieger daher. Die beiden „Black Eagle-Brothers“ aus Äthiopien katapultieren sich als Fußakrobaten in luftige Höhen. Atemberaubend, ebenso wie Leonardo Togni, der mit einer Et-cetera-Neuerung begeistert: Auf einem Trampolin inmitten des Publikums überzeugt er mit spektakulären Salti und Schrauben. Tim Becker kündigt

den Italiener als „jungen Hüpfen“ an: Mit 21 Jahren ist er das jüngste Ensemble-Mitglied.

Dem Variété-Dach nahe kommt auch die Berlinerin Jana Vogel, die zu Heavy-Metal-Klängen am Luftring schwebt. Nacho Ricci schnuppert gleichfalls Höhenluft. Am Vertikalseil zeigt der Argentinier hochkonzentriert sein Können.

Bodenständig ist die Kunst von Sven Böker. Der ehemalige Top-Turner präsentiert auf einem Podest perfekte, auch einarmige Handstände. Dabei lässt er Sand aus den Händen rieseln. Kraft trifft auf Poesie: Die Kunstform des „Sandstandes“ ist geboren.

Der Italiener Sage Macaggi mit einer so noch nie gesehenen Hut-Jonglage und die Berliner Hula-Hoop-Meisterin Gwenadou mit einer Ringe-Performance im Stil der 50er Jahre runden ein Programm ab, das binnen 90 Minuten die wunderbar bunte Welt des Variétés mit bestem Unterhaltungswert spiegelt. Alle Generationen werden bedacht und haben ihren Spaß – wobei sich die skurrile Komik der Puppen wohl vor allem Erwachsenen erschließen dürfte. Wer mehr von der Puppenbande sehen möchte, hat dazu im nächsten Jahr Gelegenheit. Am 10. Februar 2027 gastiert Tim Becker mit seinem kompletten Programm „Schnauze!“ im Variété et cetera. Eintritt: 29 Euro. Der Vorverkauf läuft.

„Puppenalarm“, bis zum 25. Oktober, donnerstags und freitags um 20 Uhr, samstags um 16 und 20 Uhr, sonntags zum Brunch (10 Uhr) und 19 Uhr, Herner Straße 299, Infos und Karten: variete-et-cetera.de

Text: Jürgen Stahl | Fotos: Variété et cetera

WONDERFUL DAYS



Die „Wonderful Days“ kehren ins Ruhrgebiet zurück. Nach der ausverkauften Premiere im Februar 2026 feiert die Retro-Techno-Party am Samstag, den 10. Oktober, eine Neuauflage im Bochumer Event Center an der Rombacher Hütte. Topstar ist Schiller. „Die Resonanz übertrifft auch diesmal unsere Erwartungen“, berichtet Veranstalter Oliver Bartkowski („Wunderbar Concerts“).

Als „Classic Rave Festival“ haben sich die „Wonderful Days“ seit 2019 international etabliert. Die Kölner Agentur Dancefield arbeitet mit örtlichen Partnern zusammen. Ob in Deutschland (darunter im Kölner Szene-Hotspot Bootshaus), Belgien oder Irland: Das Erfolgsformat führt zurück in die 1990er- und frühen 2000er-Jahre, die als Krone der Techno-Bewegung gelten. „Für mich ist die ‚Wonderful-Days‘-Reihe das beste und exklusivste Event, das es in Deutschland in diesem Bereich gibt. Hier trifft sich eine ganze Generation von Partygängern. Die Qualität befindet sich von der Ausstattung über das Line-up bis zum Publikum auf höchstem Niveau“, schwärmt Oliver Bartkowski.

Die Karten für die erste Ruhr-Edition zum Jahresbeginn 2026 im Bochumer Event-Center (BEC) waren in Kürze vergriffen. 3000 Techno-Jünger erlebten mit DJ-Legenden wie Westbam, Quicksilver oder Charly Lownoise eine unvergessliche Nacht.

Zwar gab es bei der ersten großen Bewährungsprobe für das ehemalige Tarm-Center organisatorische Probleme, etwa beim Einlass, auf dem Flur oder an der Garderobe. „Doch die allermeisten Stimmen waren positiv. Und aus der berechtigten Kritik haben wir gelernt“, betont das „Wonderful Days“-Team mit BEC-Manager Daniel Keller.

Oliver Bartkowski bekräftigt: „Die Location hat gezielte Optimierungen vorgenommen. Die kleinen Herausforderungen beim Besucherfluss zur Mainhall wurden nachhaltig gelöst.“ Hinzu kommt: „Um den Komfort für alle Gäste weiter zu steigern, haben wir uns bewusst dazu entschieden, die Kapazität auf 2500 Tickets zu reduzieren, sodass einem entspannten Eventerlebnis nichts im Wege steht.“

Wer mitfeiern will, sollte sich also rechtzeitig Karten sichern. Denn das Line-up setzt neue Maßstäbe. Internationale und nationale Szenegrößen, die die 1990er- und 2000er-Jahre musikalisch mitgeprägt haben, legen auf drei Floors auf. Mit dabei sind Christopher von Deylen alias Schiller, der auf seiner „Euphoria“-Tour jüngst 4500 Fans in der Arena Oberhausen begeisterte, sowie DuMonde, Niels van Gogh, DJ RAW (fka DUNE), Talla 2XLC, Da Hool, Taucher, Kosmonova, York, Ayla, Pulsedriver, Melanie Di Tria, Tom Wax, Nathalie de Borah, Spacekid, Caba Kroll, Thomas Kukula und DJ Pearl.

„Besonders freuen wir uns auf das sensationelle Guru Josh Projekt, dessen Hit ‚Infinity‘ eine ganze Generation von Clubgängerinnen und Clubgängern weltweit geprägt hat“, sagt Oliver Bartkowski und verspricht auch bei der zweiten Revier-Edition der „Wonderful Days“ eine einzigartige Stimmung: „Der Fokus liegt auf dem, was diese Nacht ausmacht: Schweiß. Energie. Gemeinschaft. Dieser Moment, wenn der ganze Floor gleichzeitig eskaliert.“

Beginn ist um 21 Euro. Einlass ab 18 Jahren. Tickets zum Preis von 39,90 Euro (plus Gebühren) gibt es auf wonderfuldays-festival.com.

Text: Jürgen Stahl | Foto: Wunderbar Marketing

INTERVIEW



AUREL DAWIDIUK

DER BEGINN EINER NEUEN REISE

Mit jungen 25 Lebensjahren auf dem Buckel tritt der in Hannover geborene Dirigent und Musiker Aurel Dawidiuk ans Dirigentenpult des Anneliese Brost Musikforums und traut sich die Position des Generalmusikdirektors der Bochumer Symphoniker, kurz BoSys, zu. Aber natürlich hat „der Neue“ bereits eine beachtliche Vita vorzuweisen: Das Royal Concertgebouw Orchestra in Amsterdam, die Bamberger Symphoniker, das Royal Liverpool Philharmonic Orchestra oder das Tokyo Metropolitan Symphony Orchestra hat er bereits dirigiert. In der Berliner Philharmonie, dem Wiener Konzerthaus und der Tonhalle Zürich konnte man ihn als Musiker an seinen Instrumenten, dem Klavier und der Orgel, erleben. Nun also Bochum. Was liegt da zum Amtsantritt für Bochum macht Spaß näher, als Aurel Dawidiuk im Gespräch den Leserinnen und Lesern vorzustellen.

Herr Dawidiuk, was haben Sie von Ihrer neuen Wirkungsstätte und der Stadt Bochum bei den Gelegenheiten, da Sie bereits vor Ort waren, kennengelernt?

Ich bin erst kürzlich nach Bochum gezogen und habe bisher in erster Linie natürlich das Musikforum und seine Umgebung kennengelernt. Ich habe aber einen sehr guten Reiseführer auf dem Nachttisch liegen, mit dem ich in den nächsten Wochen die Stadt erkunden werde.

Welches war das ausschlaggebende Argument, das Sie als Generalmusikdirektor nach Bochum zu den Bochumer Symphonikern gelockt hat?

Da gibt es viele Gründe: Zunächst natürlich das Orchester! Bei unserer ersten Zusammenarbeit im März 2025 hatte ich sofort

das Gefühl, dass sich da etwas entwickeln könnte; es war eine sehr konzentrierte und vertrauensvolle Probenwoche. Dann ist natürlich auch das Musikforum ein wichtiger Grund – nicht nur wegen der wirklich eindrucksvollen Architektur und der Tatsache, dass es durch das große Engagement von Bochumer Bürgern realisiert werden konnte – das ist einzigartig. Dazu kommt, dass das Orchester am selben Ort probt, an dem auch die Konzerte stattfinden, und das ist für die Arbeit ein absoluter Pluspunkt!

Mit Steven Sloane, der die Bochumer Symphoniker in Ihrer neuen Wirkungsstätte, dem Musikforum, beheimatet hat, und Tung-Chieh Chuang haben Sie zwei namhafte Vorgänger. Haben Sie sich im Vorfeld vergewissert, in welche Fußstapfen Sie treten werden?

Ich habe mich natürlich über das Orchester und seine Geschichte informiert. Wichtig für mich ist aber vor allem, dass das Orchester und ich nun eine gemeinsame neue Reise beginnen und zusammenwachsen. Ich habe auch gehört, dass das Bochumer Publikum sehr offen und begeisterungsfähig ist, und hoffe, dass es uns weiter unterstützt und eben auch offen ist für neue Impulse und eine neue Handschrift.

Bestimmt werden Sie aber auch schnell eigene Akzente setzen wollen. Welche Ideen, die sie verfolgen wollen, möchten sie an dieser Stelle bereits verraten?

Das Programm für die aktuelle Saison haben wir schon veröffentlicht. Im Zentrum meiner Amtszeit wird ein Beethovenzyklus stehen. Wir spielen alle neun Symphonien in den nächsten drei Jahren, kombiniert mit anderen Komponisten

und auch zeitgenössischen Werken. Ich lege außerdem auch großen Wert auf die Förderung des musikalischen Nachwuchses, deshalb habe ich eine Dirigier-Akademie ins Leben gerufen, bei der begabte Dirigent:innen mit dem Orchester eine ganze Woche arbeiten können. Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie wertvoll solche Möglichkeiten sind.

Welches Werk der klassischen Musik kann Sie gestern wie heute in Begeisterung versetzen?

Für mich persönlich ist die Musik von Anton Bruckner ganz wichtig, auch wenn er manch einem vielleicht auf den ersten Blick „zu schwer“ für unsere Zeit erscheint. Ich finde, das genaue Gegenteil ist richtig: Wir brauchen gerade heute in Zeiten, in denen man sich durchs Leben scrollt, diese Musik, die uns zu Ruhe und Konzentration herausfordert.

Haben Sie vor, dieses Werk auch in Bochum mit den Symphonikern zur Aufführung zu bringen?

Ja, ich plane, pro Saison jeweils ein Werk von Bruckner aufzuführen; das erste Mal schon bei meinen Konzerten am 10. und 11. Oktober.

Immer noch sind es nur bestimmte gesellschaftliche Kreise, die den Weg ins Musikforum und zur klassischen Musik finden, auch wenn sich bereits einiges in dieser Hinsicht zum Positiven verändert hat. Welche Möglichkeiten sehen Sie, auch ein bisher unerreicht gebliebenes Publikum zu den Bochumer Symphonikern zu locken?

Ich war einige Male als Zuhörer im Musikforum und finde, dass das Bochumer Publikum schon jetzt erfreulich gemischt ist. Aber Sie haben recht, es gibt dieses Vorurteil, dass Klassik nur etwas für eine bestimmte Zielgruppe sei. Wir versuchen, das Haus und unsere Konzerte mit unterschiedlichen Programmen zu öffnen: Wir spielen Filmmusik oder Crossover, kooperieren mit Poetry Slammern und haben natürlich ein umfassendes Angebot für Kinder, Jugendliche und Familien, das vom Krabbelkonzert für Säuglinge bis zu Probenbesuchen für Erwachsene reicht. Uns ist jeder willkommen!

Wenn Sie sich einmal nicht mit klassischer Musik beschäftigen, welche Dinge tun Sie dann, oder wo kann man Ihnen über den Weg laufen?

Einen Lieblingsplatz in Bochum habe ich noch nicht, der wird sich in der nächsten Zeit noch finden. Aber grundsätzlich gehe ich zur Entspannung gerne in die Natur. Und ins Stadion möchte ich auf jeden Fall, denn Fußball hat mich schon immer begeistert.

Interview: David Wienand | Foto: Irene Zandel

AUREL DAWIDIUK



**Neu- und Gebrauchtwagen
E-Mobilität
LPG- und CNG Werkstatt
Finanzierung und Leasing
Wartungs- und Servicearbeiten
Karosseriearbeiten
u.v.m.**



**Autohaus
Frohn**

Dieselstr. 2 - 44805 Bochum
Telefon +49 (0)234 85751
www.auto-frohn.de

FELLBOX



DIE FELLBOX EINE BOCHUMER ERFOLGS-GESCHICHTE

Für Buddy ist jeden Monat Weihnachten. „Wenn der DHL-Bote vor der Tür steht, weiß er tatsächlich schon, dass das Paket für ihn ist“, schmunzelt Buddys Frauchen Moni. Das tierische Glück hat einen Namen: Fellbox. Mit Überraschungskartons für Vierbeiner haben zwei Bochumer Jungunternehmer ein Erfolgsmodell geschaffen, das bundesweit immer mehr Kunden überzeugt.

Alexander Lapp (38) ist ein großer Hundeliebhaber. Beruflich hatte der Veranstaltungskaufmann indes mit Tieren zunächst kaum etwas am Hut. Mit seinem Freund und Geschäftspartner Sarjoscha Kleine (35) führte er eine gut gehende Marketingagentur. Zu den Kunden zählten auch Firmen aus der Haustier-Branche. Das brachte die PR-Experten 2021 auf eine Idee. Was zum Beispiel bei Kosmetikartikeln („Glossybox“) oder Lebensmitteln seit Jahren prächtig funktioniert, könnte auch bei Hunden ein Verkaufsschlager werden: monatliche Surprise-Pakete mit hochwertigem Inhalt. Der Markt ist riesig: Die Zahl der Hundehaushalte wird in Deutschland auf mehr als acht Millionen geschätzt.

Mit der Fellbox gingen Alexander Lapp und Sarjoscha Kleine mitten in der Corona-Pandemie fortan eigene Wege. Der Anfang im Agenturbüro an der Viktoriastraße war schwer. „Wir haben uns bei der Kaltakquise die Finger wund gewählt und zahllosen Herstellern unsere Idee vorgestellt.“ Resonanz: Lob für das neue Format, aber eine nur überschaubare Bereitschaft, bei derart geringer Verbreitung Partner zu werden.

Immerhin: Einige Unternehmen erklärten sich zu Preisnachlässen bereit. Das war die Basis für das Start-up-Duo, die ersten Fellboxen zu packen, meist mit Futter und Spielsachen. „Mit einhundert Kartons fingen wir an“, berichtet Alexander Lapp von einem „harten Kampf“ im ersten Jahr.

Der Zuspruch der Kunden war ermutigend. Mit der Zahl der Abos stieg auch das Interesse der Industrie. Immer mehr Hersteller überließen ihre Waren kostenlos: vor allem Produkte, die neu auf den Markt kamen und Hundebesitzer frei Haus erreichten. Heute zahlen Unternehmen sogar Geld, um in der Fellbox berücksichtigt zu werden. Welch ein Wandel: vom Bittsteller zum Bestseller!

Siebzig Marken rund um den Erdball, darunter sämtliche Branchengrößen, haben die Bochumer als Partner gewonnen. Aktuell sind es bis zu 9000 türkisfarbene Kartons, die zwischen dem 5. und 10. eines Monats mit zwanzig DHL-Lastwagen an Käufer in ganz Deutschland sowie Österreich versandkostenfrei verschickt werden. Je nach Abo-Laufzeit kostet der Spaß ab 24,95 Euro. Der Warenwert liegt laut Agentur bei mindestens 50 Euro.

Der Inhalt ist auf die Größe von Bello & Co. abgestimmt: klein, mittel, groß. Die Fellnasen freuen sich über Futter, Leckerchen, Spiele, nützliches Zubehör und Pflegeprodukte. Für zusätzlich zehn Euro gibt's ein Upgrade. Jeder Abonnent sammelt sogenannte Pfotenpunkte, die im breit aufgestellten

Fellbox-Shop eingelöst werden können. Die Reaktionen der Kunden auf der Homepage fallen regelrecht euphorisch aus: „Es fühlt sich an wie das Auspacken der Geschenke an Heiligabend“, schreibt eine Hundebesitzerin.

Von einer „Win-win-win-Situation“ spricht Alexander Lapp: für die Kunden samt ihrer geliebten Vierbeiner, für die Hersteller, die die tierischen Wundertüten als Werbepattform nutzen, und selbstverständlich für die Macher, die 2025 von einer Industriehalle an der Berliner Straße in die neue Zentrale mit Büros und 1200-Quadratmeter-Lagerflächen an der Gewerbestraße in Wattenscheid wechselten.

Inzwischen werden jährlich Millionenumsätze verzeichnet. Dank in Asien gefertigter Eigenmarken mit Spielzeug und Zubehör kann seit diesem Jahr nochmals gewinnbringender gewirtschaftet werden. Konkurrenz gebe es hierzulande nicht mehr, sagen Alexander Lapp und Sarjoscha Kleine, die achtzehn Mitarbeiter beschäftigen, darunter drei Azubis: „Einige haben es versucht. Aber in Deutschland haben wir keine Mitbewerber mehr.“

Die Ziele werden neu gesteckt. Der Social-Media-Account mit Produkttests und besonderen Aktionen und Angeboten wird ausgebaut. Als bald sollen monatlich mehr als 10.000 Hundeböden auf die Reise geschickt werden. Neu sind Katzenböden, die zum Start noch alle zwei Monate gepackt werden (ab 20,79 Euro). Auch bei den Samtpfoten schlummert ein gigantischer Markt: In zehn Millionen deutschen Haushalten lebt mindestens eine Katze. Allen Vierbeinern gemein ist ein Versprechen, das die Fellbox gibt: Es besteht „Schwanzwedel-Garantie“.

Infos: fellbox.de

Text und Fotos: Jürgen Stahl



TANZFIEBER IN BOCHUM

AM HAMME-PARK, NÄHE JAHRHUNDERTHALLE

DIE BESTEN NÄCHTE KOMMEN NOCH



TANZ IN DEN TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

2. OKTOBER 2026

Wir fühlen uns Disco & forever young. Mit Musik vom DJ und bester Stimmung wirds eine lange Nacht auf der Tanzfläche.



SILVESTER-PARTY

31. DEZEMBER 2026

Das Jahr geht, die Party bleibt. Musik, Drinks und gute Stimmung – bis weit nach Mitternacht.



TANZ IN DEN MAI

30. APRIL 2027

Der Mai kann kommen. Feiert mit uns auf der Tanzfläche mit Lieblingshits und guter Laune. Natürlich mit DJ.

Alles auf einen Blick!



Finca & Bar Celona | Gahlensche Straße 92 | 44809 Bochum
Fon: 0234-54093300 | www.celona.de

GRANDE PANDA ELEKTRO

LA PRIMA



VEREINT MODERNITÄT UND INNOVATION

Eine eindrucksvolle Kombination aus moderner Technologie, hervorragendem Komfort und einem einzigartigen Design. Für alle, die auf ihren Fahrten das gewisse Extra erwarten.

Elektrisierend durch den Alltag

Für eine leise und sanfte Fahrt mit souveräner Leistung: Lokal ohne CO₂-Emissionen, sofortiges Drehmoment mit bis zu 320 km Reichweite (komb. Werte gem. WLTP).

LA PRIMA

Innovation, Komfort und Stil in ihrer schönsten Form. Deine Fahrten werden im Fiat Grande Panda Elektro LA PRIMA zu ein Erlebnis der Extraklasse.

Jetzt Probefahrt vereinbaren im Autohaus Pflanz!

Ausstattungs Highlights

Fiat Grande Panda La Prima 44 kWh:

- Klimaautomatik
- Rückfahrkamera
- Winterpaket (Beheizbare Windschutzscheibe, Beheizbare Sitze vorne, Beheizbares Lenkrad mit Soft-Touch-Überzug)
- Apple Carplay/Android Auto
- 10,25"-Touchscreen-Infotainmentsystem mit DAB und Wireless Mirroring
- u.v.m.

Kombinierte Werte gem. WLTP: Energieverbrauch 16,8 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A.

¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel mit Kilometerabrechnung der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den Fiat Grande Panda La Prima 44 kWh 83 kW (113 PS): Fahrzeugpreis 25.979,25 €, zzgl. Überführungskosten des vermittelnden Händlers i. H. v. 1.145,- €, Leasingsonderzahlung 4.000,- €, Gesamtfahrleistung 5.000 km, Laufzeit 36 Monate, Sollzinssatz gebunden, p. a. 2,75 %, effektiver Jahreszins 2,72 %, Gesamtbetrag 21.979,25 €, Monatsrate à 115,61 €. In den Monatsraten sowie dem Gesamtbetrag ist eine GAP-Versicherung (Differenzkaskoversicherung) enthalten, deren Abschluss nicht Voraussetzung für das Zustandekommen eines Leasingvertrages ist. Diese unterliegt nicht der MwSt. Alle sonstigen Preise verstehen sich inkl. aktuell gültiger MwSt. Die Kalkulation stellt zugleich ein repräsentatives Beispiel im Sinne des § 6a PAngV dar. Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB zu. Privatkundenangebot, gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig bis 31.10.2026 oder solange wie der Vorrat reicht.

Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.



**AUTOHAUS
PFLANZ**
Ihr Autopartner im Revier

Autohaus Pflanz GmbH · Neuwagen-Vertragspartner
Bochum · Hanielstr. 10 · 0234/938800 | www.autohaus-pflanz.de

FIAT GRANDE PANDA LA PRIMA

AB **116 €** leasen¹

FIAT

HIFI TIPP

SHANLING EC PLAY – DIE CD FEIERT IHR COMEBACK



CD-Player sind längst Geschichte? Von wegen! Immer mehr HiFi-Hersteller setzen wieder auf das klassische Medium – allerdings in einer modernen High-End-Interpretation. Geräte mit hochwertigen D/A-Wandlern, leistungsstarken Kopfhörerverstärkern und erstklassiger Verarbeitung machen das Musikhören von CD heute zu einem echten Klangerlebnis. Besonders bei jüngeren Musikfans erlebt die CD derzeit eine Renaissance. Ein Grund dafür ist der anhaltende Erfolg der K-Pop-Welle. Südkoreanische Superstars füllen inzwischen auch in Deutschland die größten Arenen und veröffentlichen ihre Alben häufig als aufwendig gestaltete CD-Editionen mit exklusivem Zusatzmaterial. Entsprechend steigt die Nachfrage nach hochwertigen CD-Playern wieder deutlich und moderne Geräte haben mit den Discman-Modellen vergangener Tage kaum noch etwas gemeinsam.

Mit dem Shanling EC Play präsentiert der chinesische HiFi-Spezialist eine kompakte und moderne Interpretation des tragbaren CD-Players. Im Inneren arbeitet ein hochwertiger Cirrus Logic CS43198 D/A-Wandler, kombiniert mit einer dualen SGM8262-Verstärkerstufe, die für einen klaren, dynamischen und detailreichen Klang sorgt. Über den symmetrischen Kopfhörerausgang liefert das Gerät bis zu 700 Milliwatt an 32 Ohm und somit eine beeindruckende Leistung in dieser Größenklasse.

Darüber hinaus lässt sich der EC Play auch als USB-DAC nutzen und unterstützt hochauflösende Musikformate bis DSD256 sowie PCM mit bis zu 384 kHz. Damit eignet er sich nicht nur für CDs, sondern ebenso als hochwertiger Wandler für digitale Musikquellen.

Auch bei der Verarbeitung überzeugt das Gerät. Das Gehäuse und der Deckel bestehen aus Aluminium, die CD wird über eine magnetische Disc-Klemme sicher fixiert. Ein mechanischer Deckelverschluss sowie ein gut ablesbares 1,12-Zoll-Farbdisplay runden den hochwertigen Eindruck ab. Für maximale Flexibilität stehen sowohl ein 3,5-mm-Kopfhörerausgang als auch ein symmetrischer 4,4-mm-Ausgang zur Verfügung. Zusätzlich besitzt der Player einen 3,5-mm-SPDIF-Koaxialausgang für den Anschluss an externe HiFi-Anlagen.

Dank Bluetooth 6 lässt sich der EC Play zudem kabellos nutzen. Unterstützt werden unter anderem die Codecs LDAC, AAC und SBC. Trotz seiner robusten Bauweise bleibt das Gerät mit rund 418 Gramm angenehm transportabel. Der integrierte 3.450-mAh-Akku sorgt für den mobilen Einsatz unterwegs, im Büro oder zu Hause.

Der Shanling EC Play richtet sich an Musikliebhaber, die den besonderen Charme der CD genießen möchten, ohne auf moderne Technik und Komfort zu verzichten. Er ist in Schwarz, Silber und Hellgrün erhältlich und wird mit dem notwendigen Zubehör ausgeliefert, sodass dem Musikgenuss sofort nichts mehr im Wege steht.

Fazit: Der Shanling EC Play verbindet klassisches CD-Hören mit zeitgemäßer HiFi-Technik auf überzeugende Weise. Klang, Verarbeitung und Ausstattung stimmen und das zu einem Preis von rund 220 Euro. Aufgrund der hohen Nachfrage ist das Gerät allerdings häufig schnell vergriffen. Unsere Kaufempfehlung!

Text: Manfred Linken | Foto: Shanling



VOR DEM MATCH

SEHKRAFT AUFLADEN

www.kock-brillen.de

Die beste Sportkontaktlinse trägst du nicht beim Spiel, sondern davor:

DreamLens lädt deine Sehkraft nachts auf. Danach nimmst du sie vom Auge und siehst den ganzen Tag lang scharf. DreamLens korrigiert Kurzsichtigkeit, Hornhautverkrümmung und Alterssichtigkeit.



WIE DAS FUNKTIONIERT, ERFÄHRST DU BEI UNS.

**kock
BRILLEN**
... herzlich gern

► Weitmar-Mark
Marktstraße 419
Fon 0234 / 460194

► Wiemelhausen
Brenscheder Str. 49
Fon 0234 / 9048567

Wir haben die Lösung

Demmelhuber

feinbad by Demmelhuber
Das Komplettbad-Studio

- ✓ Solartechnik
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Heizungstechnik
- ✓ Wartung
- ✓ Service
- ✓ Notdienst

- ✓ 3D Badplanung
- ✓ Komplett-Badsanierung
- ✓ Fliesenverlegung
- ✓ Festpreis-Garantie

Markstraße 265
44799 Bochum
02 34 / 33 38 55 51
info@demmelhuber-bochum.de

demmelhuber-bochum.de

Steinhagen 17
45525 Hattingen
0 23 24 / 6 83 13 22
info@feinbad.de

feinbad.de

GLEIS 9



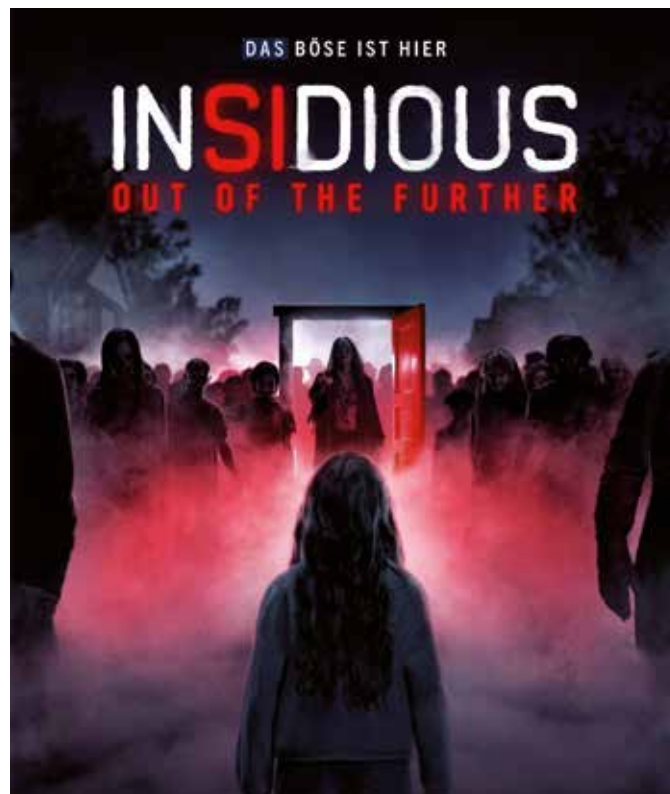
BOCHUMS MEHR-ALS-NUR-EINE-EVENTLOCATION

EVENTS CLUB KONZERTE CORPORATE GASTRO



TICKETS & INFO

FILMTIPP



Insidious 6 – Out of the further

Für die junge Mutter Gemma (Amelia Eve) steht das Wohl ihrer Tochter an erster Stelle. Sie setzt alles daran, ihr ein sicheres und behütetes Leben zu ermöglichen. Doch ihr Alltag verändert sich schlagartig, als sie entdeckt, dass sie über eine verstörende übernatürliche Fähigkeit verfügt. Gemma kann in die geheimnisvolle Anderswelt „The Further“ reisen, in der sie unheimlichen Wesen begegnet. Das Erschreckende daran: Sie kann diese Kreaturen nicht nur sehen, sondern sie sogar in die reale Welt holen. Mit jeder Reise wächst die Gefahr, denn ihre außergewöhnliche Gabe bleibt den finsternen Mächten der Zwischenwelt nicht verborgen. Schon bald werden dämonische Wesen auf sie aufmerksam und versuchen, ihre Kräfte für ihre eigenen dunklen Zwecke zu missbrauchen. Während die Grenzen zwischen den beiden Welten immer mehr verschwimmen, muss Gemma einen Weg finden, die übernatürliche Bedrohung aufzuhalten und ihre Tochter vor den Gefahren zu schützen.

Nachdem der fünfte Teil des Multiversums über 190 Millionen Dollar weltweit an den Kinokassen einspielte, war es nur eine Frage der Zeit, bis Teil 6 folgen würde. Drei Jahre später ist es so weit und man muss ehrlich sagen, dass der Streifen packt und eine wohlige Gruselatmosphäre verbreitet, ohne in gewalttätige Belanglosigkeiten abzudriften.

In Zusammenarbeit mit Voll:Kontakt verlosen wir 3 x 2 Tickets für ein spannendes Kinoerlebnis. E-Mail bis 10.10.26 an info@wunderbar-marketing.de mit dem Stichwort „Grusel“ senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



PAW Patrol – Der Dino Film

Die Macher von PAW Patrol schicken ihre beliebten Welpen diesmal auf eine abenteuerliche Reise in die Welt der Dinosaurier. Nachdem ihr Schiff in einen mysteriösen Sturm geraten ist, stranden die PAW-Patrol-Welpen auf einer unbekannten tropischen Insel. Und die hat es in sich: Hier leben Dinosaurier! Zum Glück treffen die Helden auf Rex, einen Welpen, der vor Jahren auf der Insel gestrandet ist und sich inzwischen zum echten Dino-Experten entwickelt hat. Doch die Idylle währt nicht lange. Ausgerechnet Bürgermeister Besserwisser, der Erzrivale der PAW Patrol, beginnt rücksichtslos mit dem Abbau der natürlichen Ressourcen der Insel. Dabei löst er unbeabsichtigt den Ausbruch eines gewaltigen Vulkans aus. Für die PAW Patrol beginnt damit der bisher wohl größte Rettungseinsatz ihrer Karriere.

Was soll man sagen? Die PAW-Patrol-Macher sind eben nicht auf den Kopf gefallen. Während die Dinomania weiterhin ungebremst anhält, setzt man auf ein Thema, das bei Kindern zuverlässig funktioniert. Und tatsächlich: Der Unterhaltungswert ist ordentlich, der eine oder andere Witz zündet und auch bei den Dialogen muss man sich keineswegs unter Wert verkaufen. Unterm Strich ein unterhaltsames Dino-Abenteuer für die jüngsten Kinofans – spannend, witzig und mit jeder Menge tierischer Action.

In Zusammenarbeit mit Voll:Kontakt verlosen wir 3 x 2 Tickets für ein spannendes Kinoerlebnis. E-Mail bis zum 25.09.2026 info@wunderbar-marketing.de mit dem Stichwort „Dino“ senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

CLASSIC-DJ.COM PRÄSENTIERT

WONDERFUL DAYS

THE CLASSIC RAVE FESTIVAL – RUHR EDITION VOL II

SCHILLER - DUMONDE - NIELS VAN GOGH
 DJ RAW fka DUNE - TALLA 2XLC - DAHOOL
 TAUCHER- KOSMONOVA - YORK - AYLÄ
 DARREN BAILIE OF THE GURU JOSH PROJEKT
 PULSEDRIIVER - MELANIE DI TRIA
 TOM WAX - NATHALIE DE BORAH
 SPACEKID - CABA KROLL
 THOMAS KUKULA - DJ PEARL

SAMSTAG

10.10.2026

BOCHUMER EVENTCENTER
 ROMBACHER HÜTTE 6-8 | 44795 BOCHUM

wunderbar concerts BEC AlphaTheta classicdj

GRÜNEWALD

LACK- & KAROSSERIETECHNIK

ES HAT GEKNALLT?

Wir kümmern uns – komplett!

Unfallreparatur & Versicherungsabwicklung:
Wir regeln alles für Sie – von A bis Z.

Hagel- & Dellenschäden: Sanft ausgebeult,
perfekt lackiert – ganz ohne Spuren.

Lackierung & Smart Repair

Rechtssichere Abwicklung: Auf Wunsch
mit Gutachter & Anwaltspartnern.

Ihr Vorteil: Keine Rennerei – ein Anruf
reicht, wir übernehmen den Rest.

ONLINE TERMIN



ZWEI SPEZIALISTEN – EINE FAMILIE. – MECHANIK & KAROSSERIE AUS EINER HAND.



IHR AUTO IN BESTEN HÄNDEN –

von Inspektion bis Reparatur

Inspektion & TÜV-Service: Damit Sie sicher unterwegs sind

Reparaturen aller Art: Vom Ölwechsel bis zum Motorschaden

Schneller Werkstattservice:

Alles aus einer Hand: Moderne Diagnose,
Ersatzwagen & persönlicher Ansprechpartner.

Service wie früher – mit Technik von heute.

ONLINE TERMIN



Automobile Achenbach |
Lack- & Karosserietechnik Grünewald

www.achenbach-bochum.de
www.gruenewald-bochum.de



GANZ KLAR...

GEBÄUDEREINIGUNG

KLEINERT

MEISTERBETRIEB

REINIGEN. PFLEGEN. SCHÜTZEN.

www.okleinert.de | info@okleinert.de | Tel.: 0234 32 40 80 | Fax 0234 32 40 810

SCHÖN AUF DEM TEPPICH BLEIBEN.

TEPPICHLAND BOCHUM

Ihr Fachgeschäft für Bodenbeläge
und Wandgestaltung aller Art



Rundum Wohlfühlservice Beratung, Service und Verkauf.
Hohe Qualität und große Auswahl.

Westring 43-45, 44787 Bochum

Tel.: 0171 28 744 11 | www.teppichland-bochum.de

Edgars

Friseurteam

Brenscheder Str. 52
Tel.: 0234 33 82 78 10
www.edgars-friseurteam.com

Di. - Mi. 08.30-18.00 Uhr | Do. - Fr. 08.30-20 Uhr | Sa. 08.00-13.00 Uhr





WILMA WUNDER – WILLKOMMEN IM WUNDERLAND

Lange musste Bochum auf die Eröffnung des neuen Gastro-Highlights warten. Im Sommer war es so weit: Im Sparkassen-Neubau auf dem Dr.-Ruer-Platz ging „Wilma Wunder“ an den Start. „Mit den ersten Monaten sind wir sehr zufrieden“, sagt Betriebsleiterin Rebecca Sellwich. „Wir hören oft: ‚Ein solches Lokal hat hier gefehlt.‘“

„Wilma Wunder“ heißt eine Franchise-Kette des Unternehmens Concept Family aus Bayern. Das erste Lokal öffnete 2016 in Mainz. Weitere Restaurants gibt es in NRW mittlerweile in Köln, Düsseldorf und Recklinghausen. Bochum ist der 14. Standort. Betreiber sind Salome Yakar und ihr Vater Sarafim Mitrakis. Beide führen bereits zwei Aposto-Gasthäuser mit italienischer Küche in Wuppertal (Aposto gehört gleichfalls zur Concept Family). Sie zeigten sich zum Auftakt zuversichtlich: „Das ist eine tolle Location mitten in der Innenstadt. Wir haben keine Zweifel, dass das funktioniert.“

Doch bei den Franchise-Nehmern war Geduld gefragt. 2022 war auf dem Grundstück das Traditionshaus „Uhle“ abgerissen worden. 150 Jahre lang war hier gutbürgerliche Kost aufgetischt worden. Vier nervige Baustellen-Jahre dauerte es, ehe im Frühjahr der Neubau der Sparkasse fertiggestellt war – mit einer 350-Quadratmeter-Gastronomie im Erdgeschoss. Statt wie anfangs geplant im Herbst 2025 konnte „Wilma Wunder“ erst im Juni 2026 öffnen. Dem Wunsch der Sparkasse nach einem Ganztagskonzept für verschiedene Zielgruppen wird der Neuzugang vollauf gerecht. „Vom Kind bis zum Senior: Wir decken alles ab“, betont Rebecca Sellwich und freut sich beim Gespräch mit „Bochum macht Spaß“ am frühen Abend über einen gut besetzten Innenbereich mit 130 Plätzen samt offener Fensterfront und eine vollständig gefüllte Außenterrasse für 100 Gäste.

Der Tag bei „Wilma“ beginnt um 9 Uhr mit einer reichen Auswahl an Frühstücksangeboten von Eggs Benedict bis „Lachs & lecker“. Zum werktäglichen Bestseller habe sich das „Blitzfrühstück“ entwickelt, berichtet Rebecca Sellwich: Croissant mit Aufstrich und Heißgetränk. Bis 12 Uhr, sonntags bis 14 Uhr, kann der Start in den Tag zelebriert werden.

Ab dem Mittag werden vielfältige Hauptgerichte serviert. Salate und Flammkuchen finden sich ebenso auf der Karte wie „Fitnessnudeln“, Rinderroulade oder Wiener Schnitzel. „Jedes Wilma-Wunder-Lokal hat zusätzlich eine regionale Besonderheit im Angebot“, sagt Rebecca Sellwich. Als sie bei der Planung gefragt wurde, was in Bochum auf den Teller kommen müsse, habe sie erstaunt geguckt. „Ich sagte: Ich verstehe die Frage nicht. Natürlich die Currywurst von Dönningshaus mit Pommes!“

Kaffee und Kuchen, Desserts (Empfehlung: Wilmas Pfannkuchen), hausgemachte Limonaden (Favorit: Himbeer-Kokos) und Cocktails runden den Besuch ab. Nachhaltigkeit ist den Machern wichtig: Zulieferer aus der Region werden ebenso bevorzugt wie Lebensmittel aus biologischem Anbau und Fleisch aus ökologischer Zucht.

Eine Hoffnung geht mit dem Start von „Wilma Wunder“ einher: dass der nach Geschäftsschluss meist verwaiste Dr.-Ruer-Platz in den Abendstunden spürbar belebt wird. Wilma Wunder, Dr.-Ruer-Platz 8, sonntags bis donnerstags von 9 bis 22.30 Uhr, freitags und samstags von 9 bis 24 Uhr geöffnet.

Infos: wilma-wunder.de

Text und Foto: Jürgen Stahl



ZUM KUMPEL – ES DREHT SICH FAST ALLES UM DAT RUNDE LEDER

Schalke-Fans haben in Bochum einen schweren Stand. Daniel und Timo Müller wollen mit der gemeinsamen Liebe zum Sport angestammte Rivalitäten überwinden. „In den Farben getrennt, in der Sache vereint“: Mit diesem Motto treten die Brüder zum Teambuilding der besonderen Art an. Der revierselige Name zeigt es an: Ihre jüngst eröffnete Sportsbar „Zum Kumpel“ soll ein Treff für Fans aller Couleur sein. Unser Redakteur Jürgen Stahl schaute mal vorbei.

Eigentlich haben die Müllers genug zu tun. In Günnigfeld betreibt Malermeister Daniel (39) mit Timo (33) und zwei Mitarbeitern den Malerbetrieb „Bergische Haushelden“. Zudem engagiert sich Daniel Müller als Geschäftsführer beim Fußballklub Schwarz-Weiß Eppendorf.

„Für den Verein haben wir regelmäßig Partys und andere Events organisiert. Das hat immer großen Spaß gemacht und brachte uns auf die Idee, in der Gastronomie rechtzeitig ein zweites Standbein aufzubauen. Immerhin weiß man in unserem anstrengenden Beruf: Das kann man nicht bis ins hohe Alter machen“, sagt Daniel Müller. Kontakte zur Fiege-Brauerei führten die Müllers Anfang 2026 nach Weitmar. An der Markstraße hatte im Vorjahr die Sportsbar „Bull’s“ geschlossen. „Wir hatten zuvor schon mehrere Locations besichtigt. Hier war uns vom ersten Moment an klar: Das passt!“

Im März, nach aufwendiger Renovierung „mit viel Zeit und Farbe“, sollte es losgehen. Doch Probleme mit der städtischen Schankerlaubnis sorgten immer wieder für Verzögerungen. Erst im Juni war es so weit: Mehr als einhundert Besucher sorgten für einen fulminanten „Kumpel“-Start. Zufrieden zeigt sich Daniel Müller mit den ersten Monaten.

Trotz des brüllend heißen Sommers und des frühen WM-Ausscheidens der deutschen Nationalelf war die 110 Quadratmeter große Kneipe meist gut gefüllt. Vorne, im urigen Gastraum, wird auf Großbildschirmen alles gezeigt, was der Sport auf Sky, DAZN & Co. live zu bieten hat. Hinten, im Gesellschaftsraum, frönen die Darts-Spieler ihrem boomenden Hobby, dienstags bei der „Superdarter“-Turnierserie. Als Stärkung gibt es selbst gemachte Frikadellen und Mettbrötchen: die ewigen Klassiker eines jeden Tresens. Den großen Run soll die Fußball-Bundesliga beschieren. Klar, dass alle Spiele des VfL Bochum live gezeigt werden. Für den Herbst und Winter sind zudem Partys von Malle über die 80er bis zur Silvester-Sause geplant. Hinzu kommen Schocken, Kickern, Gesellschaftsspiele.

Wie bekommt man Firma und Bar unter einen Hut? „Wir unterstützen uns als Brüder gegenseitig. Unsere Familien ziehen mit. Das ist okay, wenn auch nicht für die Ewigkeit“, schildert Daniel Müller. Und die Liebe zu Königsblau? „Ab und zu kriegen wir einen Spruch. Aber das gehört dazu“, schmunzelt der Wirt. Wichtig seien gegenseitiger Respekt und die Erkenntnis, dass Fußballfans keine Gegner, gar Feinde sein müssen. Der Beweis ist die Schal-Wand, die beim „Kumpel“ zusehends gefüllt wird. Vielerlei Klubs sind bereits mit wollener Leidenschaft verewigt. Wer einen neuen Schal liefert, erhält einen Schnaps aufs Haus. So soll es sein, hier im Revier.

„Zum Kumpel“, Markstraße 383, dienstags bis donnerstags ab 17 Uhr, freitags ab 15 Uhr, samstags und sonntags ab 10 Uhr geöffnet, montags geschlossen. Aktuelle Infos auf Facebook und Instagram.

Text und Foto: Jürgen Stahl

NEUE MUSIK



HERNE 3 – LIVE IM ROCKPALAST (M.I.G. Music)

Diese sechs Rockmusiker haben es geschafft, dass sich die Landjugend in Wiesensteig oder in Holstein Gedanken über die kommunale Neuordnung des Ruhrgebiets von 1975 machte. Das lag natürlich an dem Bandnamen. Ab 1981 tourten sie beständig durch das Ruhrgebiet und 1982 mit ihrer erste Single „Immer wieder aufsteh'n“ hatten sie direkt einen Hit. 1983 erhielt die Band eine Einladung zum WDR-Rockpalast, der damals schon ausverkauft war, bevor die Bands überhaupt festgestanden haben. Die Sendung wurde am 17. September 1983 auf Gut Opheddicke im Kreis Unna aufgezeichnet und zum Teil live ausgestrahlt. 1988 veröffentlichte HERNE 3 vier LPs und mehrere Singles und gab mehr als 500 Konzerte. Und endlich gibt es ihren Rockpalast-Auftritt von 1983 zum ersten Mal in voller Länge.

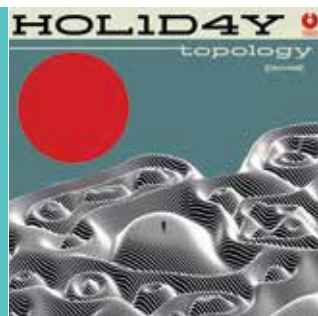
Text: Oliver Bartkowski



FERRIS & SYLVESTER – IT'S A JOY TO BE ALIVE (ARCHTOP RECORDS/[PIAS]/INTEGRAL)

Das Ehepaar Issi Ferris und Archie Sylvester stellt dem neuen, dritten, in eigener Location produzierten Studio-Album diese Devise voran: „Es wird alles gut, lasst uns in der Küche tanzen.“ Es gebe immer Hoffnung, und es sei eben diese, die uns am Leben halte, so wollen die beiden Briten ihre Songs verstanden wissen, die wieder einmal eine große musikalische Bandbreite abdecken. Längst sind Ferris & Sylvester der Americana-Schublade entstieg, entfalten auf den elf Songs einen wunderbaren Sixties-Folk-Pop mit herrlichem Philly-Soul- („The Game“) und Brit Pop-Ausflügen („The Sun Will Shine Again“). Definitiv die Wohlfühl-Mucke für den Sommer!

Text: David Wienand



HOLIDAY – TOPOLOGY (SACRED TONGUE RECORDINGS/THIRTY TIGERS/OPEN)

Nach dem Solo-Debüt des Rival-Sons-Sängers Jay Buchanan folgt nun das des -Bandgitarristen Scott Holiday. Wesentlich experimenteller als sein Kollege geht der Gitarrenspieler bei seinem Projekt Holld4y zu Werke. Ursprünglich war das Album als Instrumentalwerk gedacht, was man der ausgefeilten, musikalischen Mixtur aus psychedelischem, alternativem und progressivem Rock auch anmerkt. Die Songs verlangten schließlich jedoch nach Texten, und so wird Holiday auch zum Sänger. Ein weiteres Experiment, das sich schlussendlich gelohnt hat, weil es so noch mehr zu entdecken gibt in Holld4ys »Topology«.

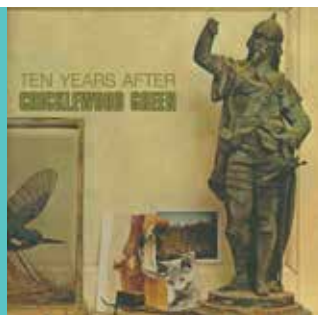
Text: David Wienand



SQUEEZE – TRIXIES (LOVE RECORDS/BMG RIGHTS)

Diese britische New-Wave-Band ist auf dem Kontinent eigentlich nie über den Status Geheimtipp hinaus gelangt, auch wenn sie mit den beiden Musikern und Songschreibern Glenn Tilbrook und Chris Difford zwei exzellente Musikschafter an Bord und mit „Cool For Cats“ einen der größten Hits des Genres erschaffen hat. »Trixies« ist die Neuauflage des nie erschienenen Debütalbums der sich damals im Teenager-Alter befindenden Band und präsentiert im modernen Sound die besonderen Stärken von Squeeze: einen abwechslungsreichen, typisch englischen Pop, den man durchaus als visionär für den späteren Brit Pop von Pulp, Blur oder Orange Juice bezeichnen kann.

Text: David Wienand



TEN YEARS AFTER – CRICKLEWOOD GREEN – DELUXE EDITION (CHRYSLIS/BERTUS)

Ihr Woodstock-Auftritt machte die damaligen britischen Blues-Rock-Youngster Ten Years After zu Stars der Rockszene und »Cricklewood Green« war das Album nach dem großen Event. Das zeigt gestern wie heute die Band um den blitzschnellen Gitarristen Alvin Lee in musikalischer Bestform und auch, dass das Quartett ganz und gar nicht stumpf den Blues herunterzuspielen gedachte. Die neu remasterte 2-Vinyl-Edition des Albums enthält die originalen Albumsongs – inklusive des Klassikers „Love Like A Man“ – in modernem Sound, dazu auf der zweiten Scheibe sechs Stücke aus dem Filmore East vom 27. Februar 1970, darunter natürlich auch der Woodstock-Klassiker „I'm Going Home“ in einer elfminütigen Version, die unter die Haut geht.

Text: David Wienand

Fleischwaren
Kruse
... für Kenner & Geniesser

Bochums einzige
Fleischerei mit eigener
Rinderhaltung

Telefon (02 34) 49 24 03
info@fleischwaren-kruse.de

K R U S E
DER PARTYSERVICE
WIR KOCHEN MIT HERZ

Fordern Sie unseren
neuen Partyservice-
Prospekt an

Telefon (02 34) 49 56 00
info@partyservice-kruse.de

WIR
MACHEN
DAS!



"Fragen rund ums Haus?
Rufen Sie mich an,
ich helfe gern!"

FRANK-DAGOBERT-MÜLLER
DACHDECKERMEISTER

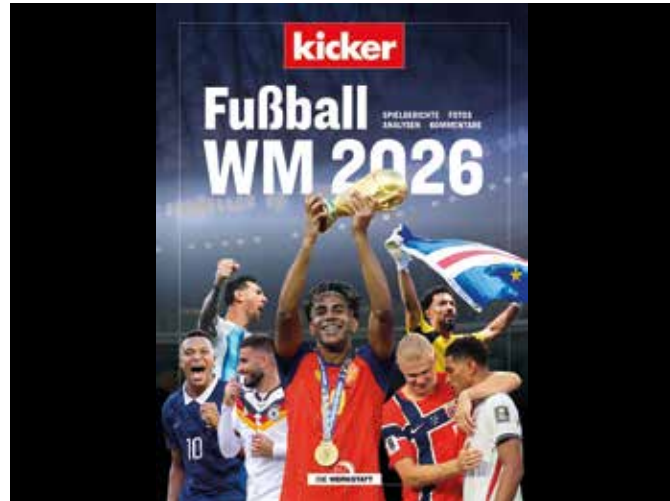
Dächer + Fassaden • Klempnerei • Abdichtungen • Terrassen
Photovoltaik • Solarthermie • Dachbegrünung
Taupunktberechnung • Ursachenforschung Schimmelbildung

www.dagobert-mueller.de

FRANK-DAGOBERT MÜLLER
Dachdeckermeister | Sachverständiger für das Bauhandwerk
Büro: Urbanstr. 38 | 44892 Bochum
Lager: Wallbaumweg 97-99 | 44894 Bochum

Tel.: 0234 927 88 44 8
Fax: 0234 927 88 44 6
Mobil: 01578 27 27 707
Email: buero@mueller-dach-bo.de

BUCHTIPPS



KICKER FUSSBALL WM 2026 SPIELBERICHTE, FOTOS, ANALYSEN, KOMMENTARE

Drei Länder, 39 Tage, 48 Mannschaften, 104 Spiele in 12 Gruppen ... und am Ende reichte es für Schwarzrotgold lediglich bis ins Sechzehntelfinale; immerhin eine Premiere, denn ein solches hat es zuvor nie gegeben. Die 208 Buchseiten des aktuellen Kicker-WM-Bandes zur diesjährigen Mammut-Fußball-WM in den USA, Mexiko und Kanada unter der Regie eines infantilen Präsidentenduos, beschäftigen sich nahezu ausschließlich mit den einzelnen Spielpaarungen und weniger mit dem ebenfalls diskussionswürdigen Drumherum der Großveranstaltung. Wie der Buchdeckel verrät, finden sich auf den großformatigen Seiten Spielberichte zu jedem der 104 Matches, verfasst von einem breit aufgestellten Kicker-Team und Fotografen, die ansprechende Bilder beisteuern. Zu jeder Paarung finden sich die Match-Daten über Tore, Torschüsse, Fouls, Passquote, Ballbesitz, Ecken und Karten sowie die Leistungen der Spieler in Einzelanalysen, was Ballkontakte, Pässe, die Zweikampfquote und Torschüsse angeht. Da sollte klar sein, dass die Lektüre von »Kicker Fußball WM 2006« eher für Fans gedacht ist, die es im Nachgang der WM rein sportlich noch einmal ganz genau wissen wollen.

Beide Texte: David Wienand



SVEN REGENER FRANKIE UND FREDDIE

Bereits im ersten Satz eines Romanes sollte der „Keim des Ganzen“ zu erkennen sein, so fordert Theodor Fontane. Versucht man nun, auch im Eröffnungssatz von Sven Regeners neuem Buch »Frankie und Freddie« einen „Keim“ zu entdecken, dann wird man tatsächlich fündig, obwohl das neueste Werk des Element-of-Crime-Sängers und -Komponisten kaum als Roman im fontaneschen Sinne bezeichnet werden kann: „O weh, o weh, dachte Frank Lehmann“, so geht es mit dem wohl kürzesten Satz auf 288 Buchseiten los. Und der deutet unmissverständlich auf eine ganze Reihe von weiteren Ereignissen hin, mit denen der aus vorherigen Romanen bereits bestens bekannte Frank Lehmann und sein gerade aus einem medizinischen Experiment entlassener Bruder Freddie im weiteren Verlauf im Berlin des Jahres 1980 konfrontiert werden. Dass das ganz und gar nicht komplikationslos vonstatten geht, merkt die Leserschaft schnell, nämlich bereits bei der Lektüre des zweiten Satzes, der schier nicht enden mag – eine besondere Spezialität des Schriftstellers Regener. Die in 37 Kapitel gegliederte Romanhandlung die gleicht einer Odyssee der ganz anderen Art als die, die derzeit in den Kinos läuft. Anders als bei Homer kämpfen Frankie und Freddie gegen Unwägbarkeiten des Alltags Anfang der Achtziger Jahre in der noch nicht Hauptstadt, die der eine, Frank, als seine neue Heimat auserkoren hat, während der andere diese Richtung New York verlassen möchte. Was sich als problematisch erweist, hat Freddie doch eine Angst vor Menschen entwickelt, die ihn selbst vor der U-Bahn zurückschrecken lässt. Genauso wie Regener-Fans wird neues Frank-Lehmann-Publikum seine große Freude haben bei der Lektüre dieses erneut enorm lustigen, aber gleichzeitig auch die Protagonisten mit viel Liebe und Empathie begleitenden Romans.

NUR IN HERNE!

ITALIENISCHER BRUNCH

JEDEN SONNTAG
9.00–14.00 UHR

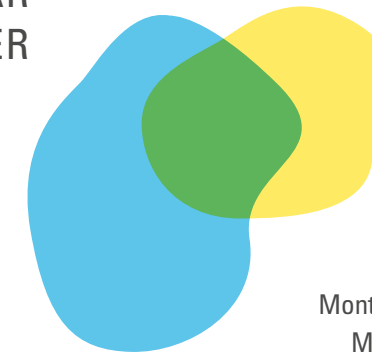
19,50€
INKL. UNBEGRENZT
FILTERKAFFEE &
PROSECCO

JETZT
RESERVIEREN!

L'OSTERIA HERNE Holsterhauser Straße 186 | 44625 Herne | +49 2325 96 99 24 0 | losteria.net

L'OSTERIA
PIZZA E PASTA

UROLOGISCHE PRAXIS WEITMAR DR. SCHNIEDER



DR. MED. SASCHA SCHNIEDER
Facharzt für Urologie, medikamentöse
Tumorthherapie, Andrologie, Palliativmedizin
T: 0234 475091 / WWW.UROLOGIE-WEITMAR.DE

SPRECHZEITEN

Montag, Dienstag und Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8 bis 13 Uhr / sowie nach Vereinbarung

Scheiben-Profi

Reparatur & Austausch

IHR AUTOGLAS-PROFI IN BOCHUM
Reparaturen • Austausch • 24h Annahme

Herner Str. 152 | 44809 Bochum
Tel.: 0234 950 829 88 | info@scheibenprofi.com

VORGESTELLT



„Die Tür bleibt offen“, hatte Hallenchef Andreas Kuchajda versprochen, als Bochum 2023 einen herben Verlust zu beklagen hatte. Zehn Jahre lang war die Jahrhunderthalle die Heimstatt für Urbanatix, das letzte verbliebene Projekt der Kulturhauptstadt Ruhr 2010. Nach drei Corona-Absagen wurde der Wechsel in die Essener Grugahalle in der Nachbarstadt überschwänglich gefeiert. In Bochum herrschte Frust. 2025 erfolgte der Salto rückwärts. Urbanatix kehrte nach sechs Jahren zurück zu den Wurzeln: zwar nicht in die Jahrhunderthalle, aber in den Ruhrcongress. Mit 18.000 Besuchern in neun Shows war es ein erfolgreiches Comeback. Fortsetzung folgt im Dezember 2026 mit einer beispielhaften Aktion zum Auftakt.

Urbanatix-Erfinder Christian Eggert ist etwas Einzigartiges gelungen. Sein Streetart-Festival löst die Grenzen zwischen Passion und Profession auf. Zwei Dutzend Straßenkünstler bilden auf und abseits der Bühne eine Einheit mit internationalen Weltklasse-Artisten. Live-Musik, spektakuläre Video-Projektionen sowie Licht- und Lasereffekte vervollständigen das Gesamtkunstwerk.

Bemerkenswert ist besonders die Entwicklung der Streetart-Künstler aus dem Ruhrgebiet. Mancher Besucher staunt: „Sind das wirklich Amateure?“ Dank des Trainings im Open-Space-Zentrum an der Bessemerstraße haben die Tänzerinnen und Tänzer mit ihren ausgefeilten Choreografien, die stimmstarken Sängerinnen und Sänger sowie die waghalsigen Biker und Parkourläufer ein Niveau erreicht, das nur wenig Luft nach oben lässt. Sie sind weit mehr als Beiwerk. Sie sind das pulsierende Herz von Urbanatix. Die jungen Wilden bilden das Fundament, auf dem die Profis ihr Handwerk verrichten. Christian Eggert hält das ganze Jahr über auf internationalen Festivals Ausschau nach innovativen Artisten. Für die neun Shows 2026 verspricht er wieder atemberaubende Bühnenkunst. Wie der neue Titel heißt und welche Artisten am Start sein werden, soll Ende September verkündet werden.

Premiere ist am 26. Dezember. Die öffentliche Generalprobe am 25. Dezember (1. Weihnachtstag) steht erstmals ganz im Zeichen des sozialen Miteinanders. Mit der Bochumer Ehrenamtsagentur (BEA) und der Hallengesellschaft BOVG lädt das Urbanatix-Ensemble eintausend Bochumerinnen und Bochumer zu einem kostenlosen Besuch ein: Ehrenamtler ebenso wie sozial und finanziell benachteiligte Menschen. Anmeldungen sind per Mail an urbanatix@bochum-ehrenamt.de möglich. „Die Aktion ist ein guter Anlass, um Danke zu sagen. Die eingeladenen Ehrenamtlichen stehen stellvertretend für über 180.000 Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihrem Engagement für Zusammenhalt einsetzen und die Stadt lebenswert machen“, betont Oberbürgermeister Jörg Lukat. Romina Wachholz, Jugendvertreterin der Sportjugend Bochum, ergänzt: „Leider fehlt es an Nachwuchs im Ehrenamt. Aktionen wie die von Urbanatix sind daher wichtig. Sie zeigen gerade jungen Leuten, wie freiwilliges Engagement das Leben bereichern kann. Das erleben wir im Sportehrenamt besonders intensiv.“

Show-Termine: 26. und 27. Dezember um 15 und 19 Uhr, 28. und 29. Dezember um 19 Uhr, 30. Dezember um 15 und 19 Uhr, 31. Dezember erstmals schon um 15 Uhr. Tickets ab 32,90 Euro auf urbanatix.de.

Text: Jürgen Stahl | Foto: CP/Compartner



GERICHTE FÜR DEN HERBST

ROGGENBROTE MIT AVOCADO UND ROTE-BETE-AUFSTRICH



- Zutaten für 4 Personen:**
125 g kleine Rote-Bete-Knollen
(2 kleine; vorgegart, vakuumiert)
250 g Kichererbsen (Dose; Abtropfgewicht)
4 EL Olivenöl
Salz | Pfeffer
200 g Roggen-Vollkornbrot (4 Scheibe)
2 Avocados
15 g gerösteter Sesam (1 EL)

Zubereitung:
Rote Beten in kleine Würfel schneiden. Rote-Bete-Würfel, Kichererbsen, Öl, Salz und Pfeffer mit einem Stabmixer fein pürieren. Brotscheiben tosten und mit Rote-Bete-Aufstrich bestreichen. Avocados halbieren, Kerne entfernen, Fruchtfleisch aus der Schale heben und in Scheiben schneiden. Avocado-scheiben fächerartig auf den Broten anrichten und mit Sesam bestreuen.

Weitere, sensationell schöne und gesunde Gerichte finden Sie auf der Webseite www.eatsmarter.de

Text und Foto: eat smarter



KICHERERBSEN-BRATLINGE MIT TOMATEN-SUGO



- Zutaten für 4 Personen:**
200 g mehligkochende Kartoffeln
Salz | Pfeffer
600 g Kichererbsen (Abtropfgewicht; Dose)
1 Zwiebel
1 Knoblauchzehe
3 Stiele Koriander
4 Stiele Petersilie
500 g Tomaten
1 große rote Zwiebel
3 EL Olivenöl
2 EL Weißweinessig
1 Ei
15 g Dinkel-Vollkornmehl (1 EL)
40 g Vollkorn-Semmelbrösel (4 EL)
1 Prise gemahlener Kreuzkümmel
1 Prise Piment
1 Prise Kardamom

Zubereitung:
Die Kartoffeln waschen. Wasser in einem Topf zum Kochen bringen, salzen und die Kartoffeln darin 20–25 Minuten garen. Inzwischen Kichererbsen in einem Sieb abspülen und abtropfen lassen. Zwiebel und Knoblauch schälen und fein hacken. Koriander und Petersilie waschen, trocken schütteln und getrennt hacken. Für den Sugo die Tomaten waschen, die Stielansätze keilförmig herauschneiden, Tomaten vierteln, entkernen und in kleine Würfel schneiden. Die rote Zwiebel schälen, fein würfeln und mit den Tomaten, der Petersilie, 2 EL Öl und dem Essig mischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Kartoffeln schälen und fein raspeln. Die Kichererbsen hacken und mit Kartoffeln, Zwiebel, Knoblauch, Ei, Mehl, Semmelbröseln, Koriander und Gewürzen mischen und mit Salz und Pfeffer würzen. Sollte die Masse zu feucht sein, einige Semmelbrösel zugeben. Aus der Masse 8 kleine Fladen formen. Restliches Öl in einer Pfanne erhitzen und die Fladen darin goldbraun braten. Die Kichererbsen-Bratlinge auf einem Stück Küchenpapier abtropfen lassen und mit dem Sugo angerichtet servieren.

Text und Foto: Foodjoe

INTERVIEW

ANGELA OBST

DIE LETZTE SPIELZEIT DER CHEF-DRAMATURGIN



Zusammen mit dem Intendanten des Bochumer Schauspielhauses, Johan Simons, wird im nächsten Jahr, also zum Ende der Spielzeit 2026/2027, auch die stellvertretende Intendantin und Chefdramaturgin des Schauspielhauses an der Bochumer Königsallee die Spielstätte verlassen. Wohin es sie dann zieht, ist noch ungewiss, denn: „Das Schauspielhaus Bochum war ein sehr prägender Ort für mich, da hängt die Messlatte natürlich hoch. Gleichzeitig bin ich Mutter eines Teenagers, es geht also nicht nur um meine Zukunft.“. Zuvor bittet Bochum macht Spaß Angela Obst jedoch zu einem letzten Gespräch über das neue Programm, ihre Erfahrungen in und mit Bochum und das Abschiednehmen vom Schauspielhaus.

Frau Obst, es war Ihnen und Herrn Simons bei der Vorstellung des neuen Spielplanes für die Theatersaison 2026/2027 deutlich anzumerken, dass Ihre gemeinsame, letzte Spielzeit am Schauspielhaus in Bochum für Sie beide von besonderer, auch emotionaler Bedeutung ist. Als Sie bei der Vorstellung des Spielplans auf der Bühne der Kammerspiele standen: Was ging in Ihnen vor?

Das war natürlich ein emotional sehr komplexer Abend. Es lag so eine kostbare Grundspannung über allem: Zum letzten Mal finden wir uns alle für dieses Format zusammen. Wir waren auch aufgeregt: Wird das Publikum unsere künstlerischen Pläne genauso interessant und wesentlich finden wie wir? Und dann habe ich schnell eine positive Energie im Zuschauerraum gespürt, voller Offenheit, Zugewandtheit. Das hat den Abend dann sehr leicht, beschwingt gemacht. Ich erinnere mich daran, dass Johan meine Hand genommen hat, als wir am Ende der Veranstaltung von der Bühne gingen; das war ganz spontan und hat mich sehr berührt.

Inwiefern hat sich das auf die Auswahl der Stücke und sonstigen geplanten Theateraktivitäten ausgewirkt?

Mir hat mal ein Intendant eines anderen Theaters gesagt: Ach, bei der letzten Spielzeit muss man nicht mehr so viel Programm planen, da lässt sich ja kein Blumentopf mehr gewinnen. Ich sehe es anders: Als Künstler*innen sehen wir uns in diesen politisch aufgeladenen Zeiten in großer Verantwortung. Dabei ist es gar nicht so wichtig, ob es um die Gestaltung einer ersten oder einer letzten Spielzeit geht. Solange wir Räume für Kunst zur Verfügung haben, nutzen wir sie. Wir wollten keine sentimentale Abschiedsspielzeit zeigen, sondern eher den Aufbruch, die Zeitenwende, Möglichkeiten von Zukunft in den Fokus stellen: mit einigen jüngeren Künstler*innen, die wir neu in Bochum vorstellen wollen. Mit Stoffen wie beispielsweise Burgess' »Clockwork Orange« über eine junge, gewaltbereite Generation oder auch George Taboris Farce »Mein Kampf«, in der Hitler noch ein arbeitsloser, untalentierter Künstler ist – zwei Texte, die mir in der nächsten Spielzeit sehr wichtig sind. Nicht zuletzt verabschieden wir uns aus Bochum mit einer Kollaboration mit dem Centre for the Less Good Idea, einem großartigen Künstler*innenhaus in Johannesburg. Damit richten wir den Blick ins Globale und feiern das Miteinander, den Austausch, die Synergien.

Manifestiert sich der Abschied aus Bochum in einem der Stücke der nächsten Theatersaison auf ganz besondere Weise?

Sicherlich in der letzten Inszenierung von Johan Simons für Bochum, die am 30. April 2027 Premiere haben wird. Wir haben uns für Shakespeares letztes Stück »Der Sturm« entschieden, in dem es ebenfalls um Abschiede und Aufbrüche geht, um alte Wunden, um die Verteilung von Macht. Johan Simons wird nicht allein inszenieren, wir haben zwei Regisseurinnen, Leila Hekmat und Sarah Elisabeth Braun, eingeladen, zwei Teile des Abends zu erarbeiten. Der Autor und Schauspieler Lamin Leroy Gibba wird einen zusätzlichen Text für diesen Abend schreiben. Das Ganze wird ein mehrstündiger Abend,

der sowohl auf der großen als auch auf der Kammerspielbühne stattfindet. Und unser ganzes Ensemble macht mit!

Abgesehen davon: Welche der kommenden Aufführungen würden Sie in Bochum auf jeden Fall besuchen wollen, wenn Sie nicht Chefdramaturgin und stellvertretende Intendantin des Schauspielhauses Bochum, sondern „nur“ eine am Theater interessierte Person wären?

Wenn ich wählen müsste, würde ich spontan sagen: Ich sehe mir »Bochum sehen und sterben« an, einen Theaterkrimi mit ganz vielen Leuten aus Bochum. Der wird von dem Ruhrgebietskind, Canberk Köktürk, für uns geschrieben und von dem niederländischen Kollektiv Wunderbaum inszeniert. Außerdem würde ich auf keinen Fall das Festival »The Future Is Ours!« im Mai verpassen. Da gibt es viele verschiedene künstlerische Projekte, Theater, Musik und Performances zu sehen, die unsere Bochumer Spieler*innen gemeinsam mit den Künstler*innen vom Centre for the Less Good Idea entwickelt haben. Der große südafrikanische Künstler William Kentridge, der das Centre vor zehn Jahren gegründet hat, wird auch da sein und zweimal seine legendäre Performance »A Defence Of The Less Good Idea« zeigen! Und ich gehe in alle neuen Stücke des Jungen Schauspielhauses, weil Theater für Kinder einfach glücklich macht. Sollte ich kein eigenes Kind haben, leihe ich mir eines aus.

Was wird ganz bestimmt in guter Erinnerung bleiben, wenn Sie sich nach der nächsten Spielzeit aus Bochum verabschieden?

Es gibt einen Ort hier im Haus, den ich sehr liebe. Das ist die Terrasse im Innenhof, auf der wir uns oft treffen. Hier haben wir Krisen durchgestanden und uns Toi Toi Toi gewünscht, die jeweils letzte Vorstellung reflektiert, Premieren gefeiert und neue Ideen ausgeheckt. Hier diskutieren die Souffleuse und der Übertitler noch mal, wie genau die gerade geprobte Szene zu verstehen ist. Hier wirft mir ein Techniker zu, welches Buch ich unbedingt lesen muss. Hier werden Babysitter organisiert, Ärzte empfohlen und die Tagespolitik ausgewertet. Hier kam für mich immer alles zusammen: Unser großartiges Ensemble, das einander so zugewandt und ich glaube auch unserem Publikum sehr ans Herz gewachsen ist. Die vielen Kolleg*innen des ganzen Hauses, alle mit so verschiedenen Expertisen, die in jeden einzelnen Theaterabend einfließen. Und selbst das Publikum, das uns oft ehrliches und liebevolles Feedback gegeben hat.

Mit Johan Simons verbindet Sie eine intensive Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren in Bochum. Was war für Sie das Besondere an der Zusammenarbeit?

Ich hatte schnell den Eindruck, dass wir einander verstehen, inspirieren, herausfordern. Uns verbindet die Neugier, bei einem Stoff immer tiefer zu graben und freizulegen, was sich verbirgt. Wir sind da beide ziemlich ausdauernd.

Johan hat mir früh großes künstlerisches Vertrauen entgegengebracht. Wann immer ich bei künstlerischen Entscheidungen zwischen Möglichkeiten schwanke, bestärkt er mich darin, das größere Risiko zu wählen – das empfand ich immer als Geschenk.

Was nehmen Sie aus der Stadt Bochum mit an den Ort Ihrer nächsten Tätigkeit?

Ich war noch keine vier Wochen in der Stadt, da hat mir ein fremder Mann mit Anzug und Aktentasche den Roller meines gerade gestürzten Kindes nach Hause getragen. Das ist mir im Gedächtnis geblieben, weil es so ein bestechendes Bild war für die unaufgeregte Nahbarkeit und Nachbarschaft, die selbstverständliche Solidarität, die ich in Bochum ganz besonders finde. Diese sozialen Skills sind der lebensnotwendige Kitt der Gesellschaft, den wir in den nächsten Jahren mehr denn je brauchen werden. Da ist Bochum schon mal gut für die Zukunft gewappnet.

Text: David Wienand | Daniel Sadrowski



VERANSTALTUNGEN



Foto: Agentur

JOHNNY CASH EXPERIENCE / THE CASH EXPERIENCE 25.09.2026, ZECHE BOCHUM

Johnny Cash Experience / The Cash Experience – das sind fünf Musiker vom Niederrhein und dem westlichen Münsterland, die den Zenit Ihres musikalischen Schaffens mit dieser Band erleben. Sie haben sich dem Sound der amerikanischen Countrylegende Johnny Cash verschrieben...



Foto: Agentur

TYKETTO & CORELEONI 29.09.2026, ZECHE BOCHUM

Melodischer Hard Rock im Doppelpack: Gegründet bereits Ende der 1980-er Jahre in New York von dem Frontmann Danny Vaughn, konnten Tyketto in den frühen 1990-er Jahren im Sog des Glam Metal-Hypes Erfolge feiern. »Closer To The Sun« heißt das neue Album der Band, von dem es wohl genauso viele Songs zu hören geben, wird wie von den Schweizern CoreLeoni um den Gotthard-Gitarristen Leo Leoni, die mit »Generrection« ebenfalls ein neues Album am Start haben.



Foto: Agentur

ELTON AND THE JOELS 27.11.2026, ZECHE BOCHUM

„ELTON AND THE JOELS“ bringen die großen Erfolge von beiden Künstlern in einer mitreißenden Live-Show auf die Bühne. Von „Crocodile Rock“ bis „Piano Man“, von „I’m still standing“ bis „Uptown Girl“: Die Liste der Welthits, die Bastian Korn und seine exzellente Band im Repertoire haben, bietet für jeden etwas. Bastian ist seit Jahrzehnten in ganz Deutschland und dem europäischen Ausland auf der Bühne und hat sich nicht nur als Pianist, sondern auch als außergewöhnlicher Entertainer einen Namen gemacht.



Foto: Andreas Molatta

THE MOVIE TRIP SHOW BY BERGMANN & BARTKOWSKI 22.11.2026, SCHAU SPIELHAUS BOCHUM

Sven Bergmanns und Oliver Bartkowskis Filmmusikprojekt The Movie Trip Show begeistert seit 2013 im Schauspielhaus mit aufwendig arrangierten Stücken großer Hollywood-Hits und eigens dafür animierten und produzierten Videoanimationen Publikum und Presse gleichermaßen. Das Bochumer Projekt hat bereits im Oman, in Dubai, Antalya und in zahlreichen anderen Städten gespielt. Es ist Deutschlands erfolgreichste Filmmusikshow und mit Stars wie Pamela Falcon, Jay Oh, Jo Hartmann, Michael Wurst und Svenja Schmidt ein Stelldichein der regionalen Stars.



Foto: Universal Music

UNHEILIG 03.11.2026, RUHRCONGRESS

Wärme und Licht für die Seele! In der unweigerlich anstehenden kalten und dunklen Jahreszeit. Mit der „LIEBE GLAUBE MONSTER Winter Edition“ seines erst kürzlich mit GOLD ausgezeichneten aktuellen Studioalbums „LIEBE GLAUBE MONSTER“ beschern der GRAF und Unheilig allen Fans eine besondere „Zugabe“ für ihre ungebrochene Liebe und Zuneigung, die er nach seinem musikalischen Comeback vor fast einem Jahr erfahren durfte.



Das richtige Zuhause für heute und morgen

Immobilien-Wochen

Experten beantworten Ihre Fragen:

- Energetisch Wohnen
- Wohnen im Alter
- Immobilienbewertung
- Baufinanzierung
- Mietpreisentwicklung



Jetzt Termin vor Ort vereinbaren:
[s-immobiliendienst.de/
immobilien-wochen](https://s-immobiliendienst.de/immobilien-wochen)

**ImmobilienDienst
Bochum**



**Sparkasse
Bochum**

100 % BOCHUM. 100 % EINSATZ. 0% ZINSEN.¹ BEREIT FÜR JEDE SCHICHT.



Der Ford Ranger verbindet kraftvolle Performance mit der Vielseitigkeit, die dein Unternehmen jeden Tag braucht.

Mtl. Gewerbekunden-Leasingrate.²:

185 €

**READY
SET**
Ford™

Energieverbrauch Ford Ranger 3.0L EcoBlue 177KW (240PS) (kombiniert): 10,3 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 271 g/km; CO₂-Klasse: G;

EA EBBINGHAUS
Dein Autohaus in Deiner Stadt.

www.ford-ebbinghaus.de

Ebbinghaus Autozentrum Bochum GmbH | Wittener Straße 270 | 44803 Bochum | Telefon 0234 / 93 59 30

1) Gewerbekundenangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Straße 1, 50735 Köln, effektiver Jahreszinssatz 0,00% für ausgewählte Finanzierungsangebote für Ford Neufahrzeuge. Ausgeschlossen sind Großkunden mit einem Ford Rahmenabkommen. Gültig zu den Konditionen bei Vertragsabschluss.

2) Ford Auswahl-Finanzierung. Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln für Privat- und Gewerbekunden (ausgeschlossen sind gewerbliche Großkunden mit einem Ford Rahmenabkommen) bei Kaufvertragsabschluss für alle noch nicht zugelassenen und für das jeweilige Zinsangebot berechnete Ford Neufahrzeuge und Abschluss eines Darlehensvertrages. Gilt für einen Ford Ranger (P703) XLT Doppelkabine (LKW) 3.0L EcoBlue 177KW (240PS) auf Basis eines Kaufpreises von 45.990,46 € (inkl. Überführungskosten). Laufleistung p.a. 5.000 km, Laufzeit 48 Monate, Anzahlung 7.343,52 €, Nettodarlehensbetrag 38.646,94 €, effektiver Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz p.a. (fest) 0,00 %, Gesamtbetrag 38.646,94 €, Restrate 29.951,94 €, 47 monatliche Raten zu je 185,00 €.

Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach §17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsabschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes. Das Bild wurde mit Hilfe von KI mitentwickelt.